

Jahresbericht zum 31. Dezember 2023. Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

Ein OGAW-Sondervermögen deutschen Rechts.

Verwaltungsgesellschaft: Deka Investment GmbH



Bericht der Geschäftsführung.

31. Dezember 2023

Sehr geehrte Anlegerinnen, sehr geehrte Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie umfassend über die Entwicklung Ihres Fonds Mainfranken Wertkonzept ausgewogen für den Zeitraum vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023.

Sowohl die im gesamten Berichtszeitraum anhaltenden geopolitischen Belastungsfaktoren (Ukraine-Krieg, Nahost-Konflikt) als auch die teilweise drastischen Preissteigerungen, welche die wirtschaftliche Stimmung eintrübten, waren zentrale Themen des Jahres 2023. Vor dem Hintergrund hoher Lebenshaltungskosten, einer schwachen Auslandsnachfrage und einer strafferen Geldpolitik verlor die europäische Wirtschaftsentwicklung spürbar an Schwung. In Deutschland muss für das Jahr 2023 sogar mit einem leichten Rückgang des Bruttoinlandsprodukts gerechnet werden. Im Laufe des Jahres zeigte die Inflation jedoch Anzeichen einer Normalisierung, was in den letzten Monaten zu einer aufgehellten Stimmung an den Finanzmärkten führte.

In der Geld- und Fiskalpolitik stand im Berichtsjahr die Inflationsbekämpfung im Fokus, was sowohl die US-Notenbank Federal Reserve als auch die Europäische Zentralbank zu restriktiven Maßnahmen veranlasste. Während sich die Fed zuletzt in einem Leitzinsintervall von 5,25 Prozent bis 5,50 Prozent bewegte, erhöhte die EZB den Hauptrefinanzierungssatz bis auf 4,50 Prozent. An den Rentenmärkten zogen die Renditen in diesem Umfeld bis in das dritte Quartal hinein signifikant an. Angesichts von Anzeichen eines Endes des Zinserhöhungs-Zyklus entfernten sich jedoch die Verzinsungen zuletzt merklich von ihren zuvor erreichten mehrjährigen Höchstständen. Die Rendite 10-jähriger deutscher Bundesanleihen ging auf Jahressicht von 2,6 Prozent auf 2,0 Prozent zurück. Laufzeitgleiche US-Treasuries rentierten Ende 2023 bei 3,9 Prozent und damit exakt auf dem Niveau des Vorjahres.

Angesichts der verschiedenen wirtschaftlichen und geopolitischen Belastungsfaktoren wiesen die internationalen Aktienindizes in der Betrachtungsperiode einige Schwankungen auf, konnten jedoch auf Jahressicht überwiegend deutlich zulegen. Lediglich China litt unter einem schwachen Wirtschaftswachstum und einer scheinbar nicht enden wollenden Immobilienkrise. Am Devisenmarkt notierte der Euro Ende Dezember mit 1,10 US-Dollar etwas höher als zu Jahresbeginn, während bei den Rohstoffen Rohöl den Berichtszeitraum bei rund 77 US-Dollar pro Barrel (Brent Future) beendete. Die Feinunze Gold kletterte über die Marke von 2.000 US-Dollar und erreichte im Dezember kurzzeitig ein neues Allzeit-Hoch.

Auskunft über die Wertentwicklung und die Anlagestrategie Ihres Fonds erhalten Sie im Tätigkeitsbericht. Gerne nehmen wir die Gelegenheit zum Anlass, um Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen zu danken.

Ferner möchten wir Sie darauf hinweisen, dass Änderungen der Vertragsbedingungen des Sondervermögens sowie sonstige Informationen an die Anteilinhaber im Internet unter www.deka.de bekannt gemacht werden. Darüber hinaus finden Sie dort ein weitergehendes Informations-Angebot rund um das Thema „Investmentfonds“ sowie monatlich aktuelle Zahlen und Fakten zu Ihren Fonds.

Mit freundlichen Grüßen

Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung



Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)



Jörg Boysen



Thomas Ketter



Thomas Schneider

Inhalt.

| | |
|---|----|
| Tätigkeitsbericht | 5 |
| Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2023 | 8 |
| Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023 | 9 |
| Anhang | 18 |
| Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers | 23 |
| Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe | 25 |

Der Erwerb von Anteilen darf nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes, dem der letzte Jahresbericht und gegebenenfalls der letzte Halbjahresbericht beigelegt sind, erfolgen.

Jahresbericht 01.01.2023 bis 31.12.2023

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

Tätigkeitsbericht.

Anlageziel des Fonds Mainfranken Wertkonzept ausgewogen ist es einen mittel- bis langfristigen Kapitalzuwachs durch die Erwirtschaftung laufender Erträge und durch eine positive Entwicklung der Kurse der im Sondervermögen enthaltenen Vermögenswerte zu erreichen. Darüber hinaus strebt das Fondsmanagement das Ziel an, einmal erreichte Kursgewinne teilweise zu sichern und ausgehend von dem aktuellen Anteilpreishöchststand eine Wertuntergrenze von 90 Prozent dieses Wertes je Anteil nicht zu unterschreiten (keine Garantie). Dabei wird die Erzielung einer größtmöglichen Rendite bei gleichzeitig angemessenem Risiko für diese Anlageklasse angestrebt.

Um dies zu erreichen, verfolgt das Fondsmanagement die die Strategie, je nach Marktlage vornehmlich in verzinsliche Wertpapiere (z.B. Pfandbriefe, Staats- und Unternehmensanleihen), Aktien, Währungen, Rohstoffe und Investmentfonds zu investieren. Sich abzeichnende Trends in der Entwicklung verschiedener Anlageklassen sollen aktiv genutzt werden. Sollte zu einem Zeitpunkt keine der Investitionsmöglichkeiten den Erwartungen des Fondsmanagements entsprechen, kann zur Stabilisierung des Fonds komplett in kurzfristige, liquide Geldanlagen angelegt werden.

Dem Fonds liegt ein aktiver, fundamental geprägter Investmentansatz zugrunde. Der Ausgangspunkt ist zunächst die Bestimmung der wesentlichen makroökonomischen Einflussfaktoren für die Investmententscheidung. Anschließend erfolgt bei der Zusammensetzung des Portfolios eine qualitative Einschätzung der einzelnen Vermögensgegenstände anhand verschiedener Kriterien. Um den Erfolg des Wertpapierauswahlprozesses zu bewerten sowie die erfolgsbezogene Vergütung zu berechnen, wird der Index 3-Monats-Euribor zzgl. 2 Prozent p.a.¹⁾ verwendet. Die initiale und kontinuierliche Wertpapierauswahl erfolgt im Rahmen des beschriebenen Investmentansatzes unabhängig von diesem Referenzwert und damit verbundenen quantitativen oder qualitativen Einschränkungen.

Es können Derivate zu Investitions- und/oder Absicherungszwecken eingesetzt werden. Ein Derivat ist ein Finanzinstrument, dessen Wert – nicht notwendig 1:1 – von der Entwicklung eines oder mehrerer Basiswerte wie z. B. Wertpapieren oder Zinssätzen abhängt.

Dynamischen Steuerung des Aktieninvestitionsgrads

Vor dem Hintergrund wirtschaftlicher und geopolitischer Belastungsfaktoren verloren 2023 die europäische wie auch die deutsche Wirtschaft an Schwung. Angesichts weltweit hoher Inflationsraten über weite Strecken des Berichtszeitraums sahen sich die internationalen Währungshüter gezwungen, ein ehrgeiziges geldpolitisches Straffungsprogramm zügig voranzutreiben. Die US-Notenbank und die EZB erhöhten in diesem Umfeld die Leitzinsen deutlich. An den Rentenmärkten zogen die Renditen bis in das dritte Quartal hinein signifikant an, entfernten sich zuletzt jedoch wieder von ihren zuvor erreichten Höchstständen.

Wichtige Kennzahlen

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

| Performance* | 1 Jahr | 3 Jahre p.a. | 5 Jahre p.a. |
|---|--------------|--------------|--------------|
| | 5,8% | -0,7% | 0,3% |
| ISIN | DE000DK1CHU9 | | |
| * Berechnung nach BVI-Methode, die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. | | | |

Veräußerungsergebnisse im Berichtszeitraum

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

| Realisierte Gewinne aus | in Euro |
|----------------------------------|----------------------|
| Renten und Zertifikate | 961.776,33 |
| Aktien | 3.083.829,71 |
| Zielfonds und Investmentvermögen | 278.825,69 |
| Optionen | 5.860.948,24 |
| Futures | 4.934.117,26 |
| Swaps | 17.424,36 |
| Metallen und Rohstoffen | 0,00 |
| Devisentermingeschäften | 4.239.031,39 |
| Devisenkassageschäften | 2.968,20 |
| sonstigen Wertpapieren | 0,00 |
| Summe | 19.378.921,18 |

| Realisierte Verluste aus | in Euro |
|----------------------------------|-----------------------|
| Renten und Zertifikate | -432.791,14 |
| Aktien | -2.107.714,17 |
| Zielfonds und Investmentvermögen | -331.086,59 |
| Optionen | -5.145.535,72 |
| Futures | -6.041.692,22 |
| Swaps | 0,00 |
| Metallen und Rohstoffen | 0,00 |
| Devisentermingeschäften | -3.665.296,82 |
| Devisenkassageschäften | -468.791,54 |
| sonstigen Wertpapieren | 0,00 |
| Summe | -18.192.908,20 |

Wesentlicher Faktor hierfür war, dass die Inflationsentwicklung Anzeichen einer Normalisierung zeigte, was in den letzten Monaten zu einer aufgehellten Stimmung an den Finanzmärkten führte. Die internationalen Aktienindizes verzeichneten in der Betrachtungsperiode einige Schwankungen, konnten auf Jahressicht jedoch überwiegend spürbar zulegen.

Im Laufe des Berichtsjahres setzte das Fondsmanagement eine aktive Investitionsgradsteuerung um und passte diese den jeweiligen Marktbedingungen an. Zur Steuerung der Aktienquote dienten einerseits Aktienindex-Derivate (Futures und Optionen) auf europäische und US-amerikanische Aktienindizes. Andererseits waren Direktanlagen in Aktien im Portfolio integriert. Gesucht wurden Unternehmen mit stabilen Gewinnen und einer attraktiven Bewertung. Im Jahresverlauf wurden auch Small und Mid Caps ins Portfolio mitaufgenommen. Zum Stichtag waren 7,0 Prozent in Einzelwerten und 0,2 Prozent des Fondsvermögens in einem Aktienfonds mit Ausrichtung auf Goldproduzenten angelegt. Über den Einsatz von Derivaten (Optionen) verringerte

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

sich das Aktien-Exposure (Wertänderungsrisiko) um rund 3,6 Prozentpunkte.

Der Rentenanteil wurde betrug zuletzt 39,9 Prozent (inkl. Rentenfonds). Durch den Einsatz von Renten-Derivaten erhöhte sich die wirksame Quote in Renten um 12,6 Prozentpunkte. Unternehmensanleihen wurden weiter aufgestockt und bildeten im Rentenbereich zuletzt die größte Position mit 21,2 Prozent, gefolgt von besicherten Papieren, Staatsanleihen und Anleihen halbstaatlicher Emittenten. Daneben waren verschiedene Rentenfonds im Portfolio integriert. Die Duration wurde über weite Strecken erhöht, zuletzt jedoch wieder etwas zurückgenommen.

Fremdwährung wurden partiell über Devisentermingeschäfte gesteuert, zudem kamen Kreditausfallversicherungen (Credit Default Swaps - CDS) zum Einsatz. Rohstoffzertifikate auf Gold und Silber sowie ein Rohstofffonds und ein gemischtes Sondervermögen rundeten die Struktur ab.

Positive Effekte auf die Fondsentwicklung resultierten aus der dynamischen Steuerung des Aktieninvestitionsgrads sowie der Duration im Rentensegment. Erfreuliche Beiträge lieferte zudem die deutliche Aufstockung von Bankanleihen Ende des ersten Quartals 2023. Nachteile ergaben sich hingegen aus dem Engagement in Aktienanlagen in den Schwellenländern sowie im zweiten Halbjahr durch das Fremdwährungsmanagement.

Der Fonds Mainfranken Wertkonzept ausgewogen verzeichnete im Berichtsjahr eine Wertentwicklung von plus 5,8 Prozent. Zum Stichtag belief sich das Fondsvolumen auf 147,5 Mio. Euro.

Anteile an dem Sondervermögen sind Wertpapiere, deren Preise durch die börsentäglichen Kursschwankungen der im Fonds befindlichen Vermögensgegenstände bestimmt werden und deshalb steigen oder auch fallen können (Marktpreisrisiken).

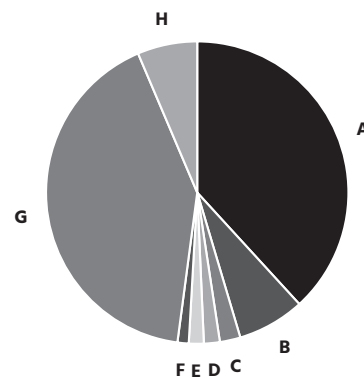
Mit der Investition in festverzinsliche Wertpapiere ist die Möglichkeit verbunden, dass sich das Marktzinnsniveau ändern kann. Steigen die Marktzinsen gegenüber den Zinsen zum Zeitpunkt der Emission, so fallen i.d.R. die Kurse der festverzinslichen Wertpapiere. Durch die Investition des Fonds in Anleihen können bei Ausfall eines Emittenten Verluste für den Fonds entstehen.

Aufgrund der Investitionen in fremde Währungen unterlag der Fonds Fremdwährungsrisiken. Darüber hinaus waren Derivate im Portfolio enthalten, sodass auch hierfür spezifische Risiken wie das Kontrahentenrisiko zu beachten waren.

Die Risiken von Investmentanteilen, die für einen Fonds erworben werden (so genannte „Zielfonds“), stehen in engem Zusammenhang mit den Risiken der in diesen Zielfonds enthaltene Vermögensgegenstände. Da die Manager der einzelnen Zielfonds voneinander unabhängig handeln, kann es vorkommen, dass mehrere Zielfonds gleiche Engagements tätigen. Dieses Sondervermögen enthält Anteile an anderen Fonds, die in Aktien und Renten investieren.

Fondsstruktur

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen



| | | |
|---|------------------------|-------|
| A | Renten | 38,2% |
| B | Aktien, Aktienfonds | 7,2% |
| C | Zertifikate | 2,2% |
| D | Rentenfonds | 1,7% |
| E | Gemischte Fonds | 1,6% |
| F | Rohstofffonds | 1,2% |
| G | Tages- u. Termingelder | 41,5% |
| H | Barreserve, Sonstiges | 6,4% |

Geringfügige Abweichungen zur Vermögensaufstellung des Berichts resultieren aus der Zuordnung von Zins- und Dividendenansprüchen zu den jeweiligen Wertpapieren sowie aus rundungsbedingten Differenzen.

Wertentwicklung im Berichtszeitraum

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen vs. Referenzindex

Index: 31.12.2022 = 100



Berechnung nach BVI-Methode; die bisherige Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Insofern unterliegt der Fonds mittelbar spezifischen Risiken wie dem Zinsänderungs- und Adressenausfallrisiko sowie Aktienkursrisiken.

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

Die Einschätzung der im Berichtsjahr eingegangenen Liquiditätsrisiken orientiert sich an der Veräußerbarkeit von Vermögenswerten, die potenziell eingeschränkt sein kann. Der Fonds verzeichnete im Berichtszeitraum keine wesentlichen Liquiditätsrisiken. Zur Bewertung und Vermeidung operationeller Risiken führt die Gesellschaft detaillierte Risikoüberprüfungen durch. Das Sondervermögen wies im Berichtszeitraum keine besonderen operationellen Risiken auf.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten (Angaben gemäß Artikel 7 der Verordnung (EU) 2020/852).

PAI-Berücksichtigung

Bei den Anlageentscheidungen dieses Finanzproduktes in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente wurden die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (nachfolgend auch Principal Adverse Impacts oder PAI) berücksichtigt. PAI beschreiben die negativen Auswirkungen der (Geschäfts-) Tätigkeiten von Unternehmen und Staaten in Bezug auf Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte und die Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Dazu wurden auch systematische Verfahrensweisen zur Messung und Bewertung, sowie Maßnahmen zum Umgang mit den PAI in den Investitionsprozessen angewendet. Diese beinhalteten einen Steuerungsmechanismus, der bei schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen keine Investition in Emittenten erlaubte, sofern dazu aussagekräftige Daten herangezogen werden konnten. Bei weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen konnten Investitionen nur begründet erfolgen. Im Ergebnis hielt der Fonds keine Anlagen in Wertpapieren und Geldmarktinstrumenten von Unternehmen und Staaten mit schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen. Es wurde somit nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen investiert, die an der Herstellung oder dem Verkauf von kontroversen Waffen beteiligt waren, denen Menschenrechtsverletzungen vorgeworfen wurden oder die einen Schwellenwert bei ihrer Treibhausgasemissionsintensität oder Energieverbrauchsintensität überschritten haben. Darüber hinaus wurde auch nicht in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten investiert, deren Treibhausgasemissionsintensität einen Schwellenwert überschritten hat. Bei Unternehmen und Staaten mit weniger schwerwiegenden negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen erfolgte bei den zuvor genannten Indikatoren eine Investition nur in begründeten Fällen. Zudem erfolgten nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Staaten, die gegen soziale Bestimmungen verstoßen haben und nur begründete Investitionen in Wertpapiere und Geldmarktinstrumente von Unternehmen, die gegen die Prinzipien des UN Global Compact verstoßen haben. Zielfonds, bei denen festgelegte Schwellen-

werte für bestimmte PAI überschritten wurden, konnten seit dem 01.12.2022 nicht mehr für das Sondervermögen erworben werden, vorausgesetzt einer ausreichenden Datenverfügbarkeit bei den PAI-Indikatoren. Bereits vor dem 01.12.2022 gehaltene Zielfonds, bei denen die festgelegten Schwellenwerte überschritten wurden, wurden unter Berücksichtigung der Interessen der Anleger bis zum 31.12.2022 veräußert. Durch das systematische, abgestufte Vorgehen wurden die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen, die mit den Investitionen des Fonds verbunden waren, begrenzt. Die negativen Nachhaltigkeitsauswirkungen von Unternehmen wurden auch im Rahmen der Mitwirkungspolitik der Verwaltungsgesellschaft berücksichtigt mit der Absicht auf eine Reduzierung der PAI der Emittenten im Anlageuniversum hinzuwirken. Die Ergebnisse der Mitwirkungspolitik sind im aktuellen Engagement-Bericht zu finden <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil/corporate-governance>.

1) Referenzindex: 3-Monats-Euribor zzgl. 2Prozent p.a. Der oben genannte Index ist eine eingetragene Marke. Der Fonds wird vom Lizenzgeber nicht gesponsert, gefördert, verkauft oder auf eine andere Art und Weise unterstützt. Die Berechnung und Lizenzierung des Index bzw. der Index-Marke stellt keine Empfehlung zur Kapitalanlage dar. Der Lizenzgeber haftet gegenüber Dritten nicht für etwaige Fehler im Index.

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

Vermögensübersicht zum 31. Dezember 2023.

Gliederung nach Anlageart - Land

| | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens *) |
|---|-----------------------|------------------------------|
| I. Vermögensgegenstände | | |
| 1. Aktien | 9.191.007,07 | 6,24 |
| Australien | 1.118.300,87 | 0,76 |
| Dänemark | 1.016.287,43 | 0,69 |
| Frankreich | 618.000,00 | 0,42 |
| Großbritannien | 3.531.858,04 | 2,40 |
| Italien | 445.080,00 | 0,30 |
| Österreich | 840.750,00 | 0,57 |
| Schweden | 884.847,90 | 0,60 |
| USA | 735.882,83 | 0,50 |
| 2. Anleihen | 55.737.649,78 | 37,78 |
| Australien | 656.845,33 | 0,45 |
| Deutschland | 23.522.919,50 | 15,95 |
| Frankreich | 4.986.925,00 | 3,38 |
| Großbritannien | 669.556,90 | 0,45 |
| Kolumbien | 500.745,86 | 0,34 |
| Niederlande | 2.342.451,71 | 1,59 |
| Norwegen | 997.405,00 | 0,68 |
| Österreich | 11.594.050,00 | 7,86 |
| Polen | 520.545,00 | 0,35 |
| Schweden | 691.446,00 | 0,47 |
| Spanien | 3.941.200,00 | 2,67 |
| Tschechische Republik | 405.264,00 | 0,27 |
| USA | 4.908.295,48 | 3,32 |
| 3. Investmentanteile | 6.903.358,93 | 4,69 |
| Deutschland | 4.252.424,92 | 2,89 |
| Irland | 812.426,01 | 0,55 |
| Luxemburg | 1.838.508,00 | 1,25 |
| 4. Zertifikate | 3.290.026,47 | 2,24 |
| Großbritannien | 2.665.260,00 | 1,81 |
| Irland | 624.766,47 | 0,43 |
| 5. Sonstige Wertpapiere | 1.046.083,10 | 0,71 |
| Schweiz | 1.046.083,10 | 0,71 |
| 6. Derivate | -809.947,94 | -0,55 |
| 7. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds | 69.134.418,71 | 46,89 |
| 8. Sonstige Vermögensgegenstände | 3.343.667,80 | 2,25 |
| II. Verbindlichkeiten | -357.916,31 | -0,25 |
| III. Fondsvermögen | 147.478.347,61 | 100,00 |

Gliederung nach Anlageart - Währung

| | Kurswert in EUR | % des Fonds- vermögens *) |
|---|-----------------------|------------------------------|
| I. Vermögensgegenstände | | |
| 1. Aktien | 9.191.007,07 | 6,24 |
| DKK | 2.102.473,97 | 1,43 |
| EUR | 1.903.830,00 | 1,29 |
| GBP | 3.563.972,37 | 2,42 |
| SEK | 884.847,90 | 0,60 |
| USD | 735.882,83 | 0,50 |
| 2. Anleihen | 55.737.649,78 | 37,78 |
| AUD | 656.845,33 | 0,45 |
| EUR | 46.659.754,50 | 31,63 |
| GBP | 3.012.008,61 | 2,04 |
| USD | 5.409.041,34 | 3,66 |
| 3. Investmentanteile | 6.903.358,93 | 4,69 |
| EUR | 6.405.573,92 | 4,36 |
| USD | 497.785,01 | 0,33 |
| 4. Zertifikate | 3.290.026,47 | 2,24 |
| EUR | 2.702.340,00 | 1,84 |
| USD | 587.686,47 | 0,40 |
| 5. Sonstige Wertpapiere | 1.046.083,10 | 0,71 |
| CHF | 1.046.083,10 | 0,71 |
| 6. Derivate | -809.947,94 | -0,55 |
| 7. Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds | 69.134.418,71 | 46,89 |
| 8. Sonstige Vermögensgegenstände | 3.343.667,80 | 2,25 |
| II. Verbindlichkeiten | -357.916,31 | -0,25 |
| III. Fondsvermögen | 147.478.347,61 | 100,00 |

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023.

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. | Bestand 31.12.2023 | Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens *) |
|---|---|-------|------------------------------|--------------------|------------------------------------|-------------------|-------------|----------------------|-------------------------|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | | | | | 61.323.593,96 | 41,60 |
| Aktien | | | | | | | | 9.009.747,32 | 6,12 |
| EUR | | | | | | | | 1.903.830,00 | 1,29 |
| FR0004125920 | Amundi S.A. Actions au Porteur | STK | | 10.000 | 10.000 | 0 | EUR 61,800 | 618.000,00 | 0,42 |
| AT0000730007 | Andritz AG Inhaber-Aktien ¹⁾ | STK | | 15.000 | 15.000 | 0 | EUR 56,050 | 840.750,00 | 0,57 |
| IT0005366767 | Nexi S.p.A. Azioni nom. | STK | | 60.000 | 60.000 | 0 | EUR 7,418 | 445.080,00 | 0,30 |
| DKK | | | | | | | | 2.102.473,97 | 1,43 |
| DK0060036564 | Spar Nord Bank A/S Navne-Aktier | STK | | 30.000 | 30.000 | 0 | DKK 106,600 | 429.054,42 | 0,29 |
| DK0010311471 | Sydbank AS Navne-Aktier | STK | | 15.000 | 15.000 | 0 | DKK 291,800 | 587.233,01 | 0,40 |
| GB00BZ3CNK81 | TORM PLC Reg.Shares A | STK | | 40.000 | 40.000 | 0 | DKK 202,400 | 1.086.186,54 | 0,74 |
| GBP | | | | | | | | 3.559.012,22 | 2,42 |
| AU000000BHP4 | BHP Group Ltd. Reg.Shares | STK | | 36.000 | 53.000 | 17.000 | GBP 26,970 | 1.118.300,87 | 0,76 |
| GB0002875804 | British American Tobacco PLC Reg.Shares | STK | | 45.000 | 75.000 | 45.000 | GBP 22,950 | 1.189.516,36 | 0,81 |
| GB0004544929 | Imperial Brands PLC Reg.Shares | STK | | 60.000 | 40.000 | 0 | GBP 18,105 | 1.251.194,99 | 0,85 |
| SEK | | | | | | | | 708.548,30 | 0,48 |
| SE0000936478 | Intrum AB Namn-Aktier | STK | | 55.000 | 55.000 | 0 | SEK 70,560 | 350.881,32 | 0,24 |
| SE0016075337 | OX2 AB Namn-Aktier | STK | | 71.990 | 71.990 | 0 | SEK 54,950 | 357.666,98 | 0,24 |
| USD | | | | | | | | 735.882,83 | 0,50 |
| US03073E1055 | Cencora Inc. Reg.Shares | STK | | 4.000 | 5.000 | 4.600 | USD 203,490 | 735.882,83 | 0,50 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | | | 47.977.737,07 | 32,53 |
| EUR | | | | | | | | 45.134.539,50 | 30,60 |
| DE000BLB6JU7 | 3,7500 % Bayerische Landesbank MT IHS 23/29 ¹⁾ | EUR | | 1.500.000 | 1.500.000 | 0 | % 101,046 | 1.515.690,00 | 1,03 |
| DE000CZ40NNO | 0,1250 % Commerzbank AG MT Hyp.-Pfe. S.P29 19/24 | EUR | | 3.000.000 | 1.000.000 | 0 | % 99,940 | 2.998.185,00 | 2,03 |
| DE000DK0ES85 | 0,7500 % DekaBank Dt.Girozentrale MTN IHS S.7470 16/26 | EUR | | 8.000.000 | 8.000.000 | 0 | % 94,765 | 7.581.200,00 | 5,15 |
| DE000DL19U23 | 1,6250 % Deutsche Bank AG MTN 20/27 | EUR | | 800.000 | 0 | 0 | % 94,049 | 752.392,00 | 0,51 |
| XST1559352437 | 0,6250 % Dexia Crédit Local S.A. MTN 17/24 | EUR | | 5.000.000 | 0 | 0 | % 99,739 | 4.986.925,00 | 3,38 |
| XS2534985523 | 3,1250 % DNB Bank ASA FLR Preferred MTN 22/27 | EUR | | 1.000.000 | 1.000.000 | 0 | % 99,741 | 997.405,00 | 0,68 |
| AT0000A2GH08 | 0,8750 % Erste Group Bank AG Pref. MTN 20/27 | EUR | | 2.000.000 | 2.000.000 | 0 | % 92,836 | 1.856.720,00 | 1,26 |
| AT0000A2STT8 | 0,0100 % HYPO NOE LB f. Nied.u.Wien AG MT Mor.Cov.Nts 21/28 | EUR | | 2.000.000 | 2.000.000 | 0 | % 88,080 | 1.761.600,00 | 1,19 |
| AT0000A33N23 | 3,2500 % HYPO NOE LB f. Nied.u.Wien AG Publ.Cov. MTN 23/28 | EUR | | 3.000.000 | 3.000.000 | 0 | % 101,560 | 3.046.800,00 | 2,07 |
| ES0000012H33 | 0,0000 % Koenigreich Spanien Bonos 21/24 | EUR | | 4.000.000 | 13.000.000 | 13.000.000 | % 98,530 | 3.941.200,00 | 2,67 |
| XS2525157470 | 2,6250 % Lb.Hessen-Thuringen GZ MTN IHS S.H355 22/27 | EUR | | 3.000.000 | 3.000.000 | 0 | % 98,009 | 2.940.255,00 | 1,99 |
| DE000LB2V833 | 0,3750 % Ldsbk Baden-Wuerttemb. MTN S.826 21/28 | EUR | | 1.500.000 | 1.500.000 | 0 | % 87,986 | 1.319.782,50 | 0,89 |
| XS2647371843 | 4,7500 % Orlen S.A. MTN 23/30 | EUR | | 500.000 | 500.000 | 0 | % 104,109 | 520.545,00 | 0,35 |
| XS2577033553 | 7,1250 % Raiffeisenbank a.s. FLR Non-Pref. MTN 23/26 | EUR | | 400.000 | 400.000 | 0 | % 101,316 | 405.264,00 | 0,27 |
| XS2498470116 | 2,0000 % Raiffeisenl.Niederöest.-Wien AG MTN 22/26 | EUR | | 3.000.000 | 0 | 0 | % 98,041 | 2.941.230,00 | 1,99 |
| AT0000A322G7 | 3,5000 % Raiffeisenlandesbk.Oberöest. Pref. MTN 22/25 | EUR | | 2.000.000 | 2.000.000 | 0 | % 99,385 | 1.987.700,00 | 1,35 |
| XS0994979044 | 3,0800 % Svenska Handelsbanken AB MTN 13/28 | EUR | | 700.000 | 700.000 | 0 | % 98,778 | 691.446,00 | 0,47 |
| XS2343821794 | 0,0000 % Volkswagen Leasing GmbH MTN 21/24 | EUR | | 5.000.000 | 4.000.000 | 0 | % 97,804 | 4.890.200,00 | 3,32 |
| GBP | | | | | | | | 2.342.451,71 | 1,59 |
| XS2590262296 | 5,1250 % ABN AMRO Bank N.V. Non-Pref. MTN 23/28 | GBP | | 2.000.000 | 2.000.000 | 0 | % 101,687 | 2.342.451,71 | 1,59 |
| USD | | | | | | | | 500.745,86 | 0,34 |
| US279158AJ82 | 5,8750 % Ecopetrol S.A. Notes 14/45 | USD | | 700.000 | 700.000 | 0 | % 79,125 | 500.745,86 | 0,34 |
| Zertifikate | | | | | | | | 3.290.026,47 | 2,24 |
| EUR | | | | | | | | 2.702.340,00 | 1,84 |
| FR0013416716 | Amundi Physical Metals PLC Rohst.-Zert. XAU 19/18 | STK | | 500 | 50.000 | 99.400 | EUR 74,160 | 37.080,00 | 0,03 |
| DE000A1EK0J7 | DB ETC PLC Rohst.-Zert. XTR Phy Silver E 10/60 | STK | | 20.100 | 73.000 | 53.000 | EUR 132,600 | 2.665.260,00 | 1,81 |
| USD | | | | | | | | 587.686,47 | 0,40 |
| IE00B4LJS984 | Invesco Physical Markets PLC Rohst.-Zert.XPD 11/00 | STK | | 6.000 | 38.000 | 32.000 | USD 108,340 | 587.686,47 | 0,40 |
| Sonstige Beteiligungswertpapiere | | | | | | | | 1.046.083,10 | 0,71 |
| CHF | | | | | | | | 1.046.083,10 | 0,71 |
| CH0012032048 | Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine | STK | | 4.000 | 9.000 | 7.000 | CHF 243,400 | 1.046.083,10 | 0,71 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | | | | | 7.284.327,13 | 4,92 |
| Aktien | | | | | | | | 181.259,75 | 0,12 |
| GBP | | | | | | | | 4.960,15 | 0,00 |
| GB00B0CY5V57 | Serica Energy PLC Reg.Shares | STK | | 1.874 | 1.874 | 0 | GBP 2,298 | 4.960,15 | 0,00 |
| SEK | | | | | | | | 176.299,60 | 0,12 |
| SE0006261046 | Humble Group AB Namn-Aktier | STK | | 170.000 | 170.000 | 0 | SEK 11,470 | 176.299,60 | 0,12 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | | | 7.103.067,38 | 4,80 |

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. | Bestand 31.12.2023 | Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens *) | |
|---|--|-------|------------------------------|--------------------|------------------------------------|-------------------|-------------|-------------------------------------|-------------------------|--------------|
| EUR | | | | | | | | | | |
| DE000A162BJ7 | 4,5000 % Landesbank Berlin AG IHS S.568 23/26 | | EUR | 1.500.000 | 1.500.000 | 0 | % 101,681 | 1.525.215,00 1.525.215,00 | 1,03 1,03 | |
| GBP | | | | | | | | | | |
| XS1235295539 | 3,3750 % Whitbread Group PLC Bonds 15/25 | | GBP | 600.000 | 600.000 | 0 | % 96,886 | 669.556,90 669.556,90 | 0,45 0,45 | |
| USD | | | | | | | | | | |
| US23918KAS78 | 4,6250 % DaVita Inc. Notes 20/30 144A | | USD | 600.000 | 600.000 | 0 | % 87,800 | 4.908.295,48 476.267,97 | 3,32 0,32 | |
| US912810QB70 | 4,2500 % U.S. Treasury Notes 09/39 | | USD | 1.000.000 | 3.000.000 | 2.000.000 | % 103,570 | 936.355,78 | 0,63 | |
| US91282CDB46 | 0,6250 % U.S. Treasury Notes 21/24 | | USD | 4.000.000 | 8.000.000 | 4.000.000 | % 96,664 | 3.495.671,73 | 2,37 | |
| Nichtnotierte Wertpapiere | | | | | | | | | | |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | | | | | | | |
| AUD | | | | | | | | | | |
| AU3CB0300135 | 5,1000 % Bendigo & Adelaide Bank Ltd. MT Cov.Bds 23/28 | | AUD | 1.060.000 | 1.060.000 | 0 | % 100,471 | 656.845,33 656.845,33 | 0,45 0,45 | |
| Wertpapier-Investmentanteile | | | | | | | | | | |
| KVG-eigene Wertpapier-Investmentanteile | | | | | | | | | | |
| EUR | | | | | | | | | | |
| DE000DK0LMT4 | Deka-Absolute Return Defensiv | | ANT | 23.266 | 14.906 | 0 | EUR 100,620 | 2.341.024,92 2.341.024,92 | 1,59 1,59 | |
| Gruppeneigene Wertpapier-Investmentanteile | | | | | | | | | | |
| EUR | | | | | | | | | | |
| LU0263139296 | Deka-Commodities I (T) | | ANT | 30.100 | 30.000 | 0 | EUR 61,080 | 1.838.508,00 1.838.508,00 | 1,25 1,25 | |
| Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile | | | | | | | | | | |
| EUR | | | | | | | | | | |
| DE000A2QND12 | FS Colibri Event Driven Bonds Inhaber-Ant. I A | | ANT | 20.000 | 30.000 | 10.000 | EUR 95,570 | 2.723.826,01 1.911.400,00 | 1,85 1,30 | |
| IE00B66F4759 | iShs EO H.Yield Corp Bd U.ETF Reg.Shares | | ANT | 100 | 30.000 | 30.000 | EUR 94,370 | 9.437,00 | 0,01 | |
| IE00B4L60045 | iShsIII-EO Corp Bd 1-5yr U.ETF Reg.Shares | | ANT | 500 | 0 | 0 | EUR 106,300 | 53.150,00 | 0,04 | |
| IE00B6R52036 | iShsV-Gold Producers.UCITS ETF Reg.Shares (Acc) | | ANT | 20.100 | 220.000 | 300.000 | EUR 12,540 | 252.054,00 | 0,17 | |
| USD | | | | | | | | | | |
| IE00B5M4WH52 | iShsIII-iSh.JPM EM L.G.B.U.ETF Reg.Shares | | ANT | 10.000 | 100.000 | 90.000 | USD 46,290 | 497.785,01 418.497,42 | 0,33 0,28 | |
| IE00B2NPKV68 | iShsII-J.P.M.USD EM Bond U.ETF Reg.Shares | | ANT | 1.000 | 59.000 | 59.000 | USD 87,700 | 79.287,59 | 0,05 | |
| Summe Wertpapiervermögen | | | | | | | | EUR | 76.168.125,35 | 51,66 |
| Derivate | | | | | | | | | | |
| (Bei den mit Minus gekennzeichneten Beständen handelt es sich um verkaufte Positionen.) | | | | | | | | | | |
| Derivate auf einzelne Wertpapiere | | | | | | | | | | |
| Wertpapier-Optionsrechte | | | | | | | | | | |
| Forderungen/ Verbindlichkeiten | | | | | | | | | | |
| Optionsrechte auf Aktien | | | | | | | | | | |
| Daimler AG (MBG) Put Feb. 24 65 | | XEUR | STK | -10.000 | | | EUR 3,105 | -31.050,00 | -0,02 | |
| Deutsche Börse AG (DB1) Put Feb. 24 180 | | XEUR | STK | -5.000 | | | EUR 2,320 | -11.600,00 | -0,01 | |
| Deutsche Lufthansa AG (LHA) Put Feb. 24 8 | | XEUR | STK | -80.000 | | | EUR 0,315 | -25.200,00 | -0,02 | |
| Repsol S.A. (REP) Put Feb. 24 13,50 | | XEUR | STK | -50.000 | | | EUR 0,595 | -29.750,00 | -0,02 | |
| Summe Derivate auf einzelne Wertpapiere | | | | | | | | EUR | -97.600,00 | -0,07 |
| Aktienindex-Derivate | | | | | | | | | | |
| Forderungen/ Verbindlichkeiten | | | | | | | | | | |
| Optionsrechte | | | | | | | | | | |
| Optionsrechte auf Aktienindices | | | | | | | | | | |
| DAX-Index (DAX) Call Juni 24 17000 | | XEUR | Anzahl | -150 | | | EUR 726,500 | -544.875,00 | -0,37 | |
| Summe Aktienindex-Derivate | | | | | | | | EUR | -544.875,00 | -0,37 |
| Zins-Derivate | | | | | | | | | | |
| Forderungen/ Verbindlichkeiten | | | | | | | | | | |
| Zinsterminkontrakte | | | | | | | | | | |
| Two-Year US Treasury Note Future (TU) März 24 | | XCBT | USD | 20.000.000 | | | | 6.356,75 6.356,75 | 0,00 0,00 | |
| Summe Zins-Derivate | | | | | | | | EUR | 6.356,75 | 0,00 |
| Devisen-Derivate | | | | | | | | | | |
| Forderungen/ Verbindlichkeiten | | | | | | | | | | |
| Devisenterminkontrakte (Kauf) | | | | | | | | | | |
| Offene Positionen | | | | | | | | | | |
| CAD/AUD 6.000.000,00 | | | OTC | | | | | -80.933,58 | -0,05 | |
| JPY/CHF 1.000.000.000,00 | | | OTC | | | | | -193.735,59 | -0,13 | |
| SEK/EUR 50.000.000,00 | | | OTC | | | | | 114.692,94 | 0,08 | |
| Devisenterminkontrakte (Verkauf) | | | | | | | | | | |
| Offene Positionen | | | | | | | | | | |
| CAD/AUD 6.000.000,00 | | | OTC | | | | | 138.728,22 | 0,09 | |
| CHF/EUR 6.000.000,00 | | | OTC | | | | | -123.135,98 | -0,08 | |
| SEK/EUR 50.000.000,00 | | | OTC | | | | | -87.062,63 | -0,06 | |
| USD/EUR 12.000.000,00 | | | OTC | | | | | 57.616,93 | 0,04 | |
| Summe Devisen-Derivate | | | | | | | | EUR | -173.829,69 | -0,11 |
| Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds | | | | | | | | | | |
| Bankguthaben | | | | | | | | | | |
| EUR-Guthaben bei der Verwahrstelle | | | | | | | | | | |
| DekaBank Deutsche Girozentrale | | | EUR | 2.439.866,03 | | | % 100,000 | 2.439.866,03 | 1,65 | |

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Markt | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. | Bestand 31.12.2023 | Käufe/ Zugänge Im Berichtszeitraum | Verkäufe/ Abgänge Im Berichtszeitraum | Kurs | Kurswert in EUR | % des Fondsvermögens *) |
|---|--|-------|------------------------------|--------------------|------------------------------------|---------------------------------------|------------|-----------------------|-------------------------|
| EUR-Guthaben bei | | | | | | | | | |
| | Bayerische Landesbank | | EUR | 32.631,28 | | | % 100,000 | 32.631,28 | 0,02 |
| | Landesbank Baden-Württemberg | | EUR | 223.612,25 | | | % 100,000 | 223.612,25 | 0,15 |
| | Landesbank Berlin AG | | EUR | 1.026,42 | | | % 100,000 | 1.026,42 | 0,00 |
| | Landesbank Saar | | EUR | 85.633,06 | | | % 100,000 | 85.633,06 | 0,06 |
| Guthaben in sonstigen EU/EWR-Währungen | | | | | | | | | |
| | DekaBank Deutsche Girozentrale | | CZK | 1,14 | | | % 100,000 | 0,05 | 0,00 |
| | DekaBank Deutsche Girozentrale | | DKK | 562.813,59 | | | % 100,000 | 75.508,96 | 0,05 |
| | DekaBank Deutsche Girozentrale | | HUF | 1,34 | | | % 100,000 | 0,00 | 0,00 |
| | DekaBank Deutsche Girozentrale | | NOK | 91.054,98 | | | % 100,000 | 8.085,65 | 0,01 |
| | DekaBank Deutsche Girozentrale | | SEK | 3.074.480,71 | | | % 100,000 | 277.978,21 | 0,19 |
| Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen | | | | | | | | | |
| | DekaBank Deutsche Girozentrale | | AUD | 34.660,45 | | | % 100,000 | 21.377,20 | 0,01 |
| | DekaBank Deutsche Girozentrale | | CAD | 1.571,14 | | | % 100,000 | 1.073,02 | 0,00 |
| | DekaBank Deutsche Girozentrale | | CHF | 39.055,88 | | | % 100,000 | 41.963,53 | 0,03 |
| | DekaBank Deutsche Girozentrale | | GBP | 48.956,64 | | | % 100,000 | 56.388,02 | 0,04 |
| | DekaBank Deutsche Girozentrale | | HKD | 21.319,69 | | | % 100,000 | 2.467,54 | 0,00 |
| | DekaBank Deutsche Girozentrale | | JPY | 18.125.665,00 | | | % 100,000 | 115.796,75 | 0,08 |
| | DekaBank Deutsche Girozentrale | | MXN | 2,17 | | | % 100,000 | 0,12 | 0,00 |
| | DekaBank Deutsche Girozentrale | | SGD | 94,98 | | | % 100,000 | 65,08 | 0,00 |
| | DekaBank Deutsche Girozentrale | | TRY | 3,91 | | | % 100,000 | 0,12 | 0,00 |
| | DekaBank Deutsche Girozentrale | | USD | 6.360.700,73 | | | % 100,000 | 5.750.565,71 | 3,90 |
| | DekaBank Deutsche Girozentrale | | ZAR | 7.794,16 | | | % 100,000 | 379,71 | 0,00 |
| Termingelder | | | | | | | | | |
| | DekaBank Deutsche Girozentrale | | EUR | 5.000.000,00 | | | % 100,000 | 5.000.000,00 | 3,39 |
| | Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale | | EUR | 10.000.000,00 | | | % 100,000 | 10.000.000,00 | 6,79 |
| | Landesbank Baden-Württemberg | | EUR | 5.000.000,00 | | | % 100,000 | 5.000.000,00 | 3,39 |
| | Bayerische Landesbank | | EUR | 10.000.000,00 | | | % 100,000 | 10.000.000,00 | 6,79 |
| | Bayerische Landesbank | | EUR | 8.000.000,00 | | | % 100,000 | 8.000.000,00 | 5,43 |
| | Landesbank Baden-Württemberg | | EUR | 5.000.000,00 | | | % 100,000 | 5.000.000,00 | 3,39 |
| | Bayerische Landesbank | | EUR | 3.000.000,00 | | | % 100,000 | 3.000.000,00 | 2,03 |
| | Landesbank Baden-Württemberg | | EUR | 7.000.000,00 | | | % 100,000 | 7.000.000,00 | 4,75 |
| | Landesbank Baden-Württemberg | | EUR | 3.000.000,00 | | | % 100,000 | 3.000.000,00 | 2,03 |
| | Landesbank Saar | | EUR | 4.000.000,00 | | | % 100,000 | 4.000.000,00 | 2,71 |
| | Summe Bankguthaben²⁾ | | | | | | EUR | 69.134.418,71 | 46,89 |
| | Summe der Bankguthaben, Geldmarktpapiere und Geldmarktfonds | | | | | | EUR | 69.134.418,71 | 46,89 |
| Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | | | | |
| | Zinsansprüche | | EUR | 1.724.312,67 | | | | 1.724.312,67 | 1,17 |
| | Dividendenansprüche | | EUR | 65.728,34 | | | | 65.728,34 | 0,04 |
| | Einschüsse (Initial Margins) | | EUR | 1.273.274,69 | | | | 1.273.274,69 | 0,86 |
| | Forderungen aus Wertpapier-Darlehen | | EUR | 387,11 | | | | 387,11 | 0,00 |
| | Forderungen aus Anteilscheingeschäften | | EUR | 2.838,52 | | | | 2.838,52 | 0,00 |
| | Forderungen aus Quellensteuerrückerstattung | | EUR | 7.126,47 | | | | 7.126,47 | 0,00 |
| | Forderungen aus Cash Collateral | | EUR | 270.000,00 | | | | 270.000,00 | 0,18 |
| | Summe Sonstige Vermögensgegenstände | | | | | | EUR | 3.343.667,80 | 2,25 |
| Sonstige Verbindlichkeiten | | | | | | | | | |
| | Verbindlichkeiten aus Anteilscheingeschäften | | EUR | -72.822,72 | | | | -72.822,72 | -0,05 |
| | Verbindlichkeiten aus Wertpapiergeschäften | | EUR | -170.623,92 | | | | -170.623,92 | -0,12 |
| | Allgemeine Fondsverwaltungsverbindlichkeiten | | EUR | -114.469,67 | | | | -114.469,67 | -0,08 |
| | Summe Sonstige Verbindlichkeiten | | | | | | EUR | -357.916,31 | -0,25 |
| | Fondsvermögen | | | | | | EUR | 147.478.347,61 | 100,00 |
| | Umlaufende Anteile | | | | | | STK | 1.507.599,000 | |
| | Anteilwert | | | | | | EUR | 97,82 | |

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den Prozent-Anteilen sind möglich.

¹⁾ Diese Wertpapiere sind ganz oder teilweise als Wertpapier-Darlehen übertragen.

²⁾ Diese Bankguthaben sind ganz oder teilweise als Sicherheit für sonstige Derivate an einen Dritten übertragen.

| Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Nominal in Währung | Wertpapier-Darlehen in EUR | | gesamt |
|--|-------------------------------|----------------------------|---------------------|---------------------|
| | | befristet | unbefristet | |
| Erläuterungen zu den Wertpapier-Darlehen (besichert) | | | | |
| Folgende Wertpapiere sind zum Berichtsstichtag als Wertpapier-Darlehen übertragen: | | | | |
| Andritz AG Inhaber-Aktien | STK 15.000 | | 840.750,00 | |
| 3,7500 % Bayerische Landesbank MT IHS 23/29 | EUR 1.500.000 | | 1.515.690,00 | |
| Gesamtbetrag der Rückerstattungsansprüche aus Wertpapier-Darlehen: | EUR | | 2.356.440,00 | 2.356.440,00 |

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

Devisenkurs(e) bzw. Konversionsfaktor(en) (in Mengennotiz) per 29.12.2023

| | | | |
|-------------------------------|-------|-----------|----------------|
| Vereinigtes Königreich, Pfund | (GBP) | 0,86821 | = 1 Euro (EUR) |
| Dänemark, Kronen | (DKK) | 7,45360 | = 1 Euro (EUR) |
| Norwegen, Kronen | (NOK) | 11,26130 | = 1 Euro (EUR) |
| Schweden, Kronen | (SEK) | 11,06015 | = 1 Euro (EUR) |
| Schweiz, Franken | (CHF) | 0,93071 | = 1 Euro (EUR) |
| Türkei, Lira (Neu) | (TRY) | 32,70990 | = 1 Euro (EUR) |
| Tschechische Republik, Kronen | (CZK) | 24,69750 | = 1 Euro (EUR) |
| Ungarn, Forint | (HUF) | 382,32000 | = 1 Euro (EUR) |
| Südafrika, Rand | (ZAR) | 20,52645 | = 1 Euro (EUR) |
| Vereinigte Staaten, Dollar | (USD) | 1,10610 | = 1 Euro (EUR) |
| Kanada, Dollar | (CAD) | 1,46423 | = 1 Euro (EUR) |
| Mexiko, Peso | (MXN) | 18,72975 | = 1 Euro (EUR) |
| Singapur, Dollar | (SGD) | 1,45940 | = 1 Euro (EUR) |
| Japan, Yen | (JPY) | 156,53000 | = 1 Euro (EUR) |
| Hongkong, Dollar | (HKD) | 8,64005 | = 1 Euro (EUR) |
| Australien, Dollar | (AUD) | 1,62138 | = 1 Euro (EUR) |

Marktschlüssel

Terminbörsen

| | |
|------|---|
| XEUR | Eurex (Eurex Frankfurt/Eurex Zürich) |
| XCBT | Chicago - Chicago Board of Trade (CBOT) |

OTC

Over-the-Counter

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg. | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge |
|-------------------------------------|---|---|----------------|-------------------|
| Börsengehandelte Wertpapiere | | | | |
| Aktien | | | | |
| CHF | | | | |
| CH0025751329 | Logitech International S.A. Namens-Aktien | STK | 0 | 10.000 |
| DKK | | | | |
| DK0010272202 | GENMAB AS Navne-Aktier | STK | 0 | 1.200 |
| EUR | | | | |
| LU1598757687 | ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat. | STK | 0 | 22.000 |
| DE000A1DAH0 | Brenntag SE Namens-Aktien | STK | 0 | 9.000 |
| FR0000125338 | Capgemini SE Actions Port. | STK | 1.000 | 4.500 |
| DE000A288904 | CompuGroup Medical SE &Co.KGaA Namens-Aktien | STK | 0 | 14.506 |
| DE0005810055 | Deutsche Börse AG Namens-Aktien | STK | 2.000 | 6.000 |
| IT0003132476 | ENI S.p.A. Azioni nom. | STK | 70.000 | 110.000 |
| AT0000741053 | EVN AG Inhaber-Aktien | STK | 25.000 | 25.000 |
| FI0009000400 | Fiskars Oy AB Reg.Shares ClA | STK | 20.940 | 20.940 |
| DE000FTG1111 | flatexDEGIRO AG Namens-Aktien | STK | 0 | 60.000 |
| DE000A02ZZ25 | freenet AG Namens-Aktien | STK | 30.000 | 30.000 |
| DE0005800601 | GFT Technologies SE Inhaber-Aktien | STK | 5.000 | 20.848 |
| DE000HLA475 | Hapag-Lloyd AG Namens-Aktien | STK | 0 | 3.000 |
| DE000KSAG888 | K+S Aktiengesellschaft Namens-Aktien | STK | 20.000 | 50.000 |
| DE0007100000 | Mercedes-Benz Group AG Namens-Aktien | STK | 26.000 | 36.000 |
| NL0010558797 | OCI N.V. Reg.Shares | STK | 22.000 | 36.000 |
| AT0000743059 | OMV AG Inhaber-Aktien | STK | 32.000 | 32.000 |
| FR0000131906 | Renault S.A. Actions Port. | STK | 0 | 20.000 |
| DE0006202005 | Salzgitter AG Inhaber-Aktien | STK | 0 | 17.000 |
| IT0000433307 | Saras S.p.A. Raffinerie Sardegna Azioni nom. | STK | 320.000 | 320.000 |
| GB00BP6MXD84 | Shell PLC Reg.Shares Cl. | STK | 50.000 | 50.000 |
| FR0000121220 | Sodexo S.A. Actions Port. | STK | 0 | 6.000 |
| BE0003717312 | Sofina S.A. Actions Nom. | STK | 1.500 | 4.000 |
| DE000A2TSL71 | SYNLAB AG Inhaber-Aktien | STK | 50.000 | 90.000 |
| AT0000720008 | Telekom Austria AG Inhaber-Aktien | STK | 100.000 | 100.000 |
| FR0000051807 | Téléperformance SE Actions Port. | STK | 0 | 2.500 |
| FR0000054900 | Television Fse 1 S.A. (TF1) Actions Port. | STK | 30.000 | 90.000 |
| FR0000120271 | TotalEnergies SE Actions au Porteur | STK | 35.000 | 35.000 |
| FR0005691656 | Trigano S.A. Actions Port. | STK | 3.500 | 3.500 |
| FR0011981968 | Worldline S.A. Actions Port. | STK | 3.000 | 16.000 |
| GBP | | | | |
| GB00B1XZS820 | Anglo American PLC Reg.Shares | STK | 40.000 | 40.000 |
| HKD | | | | |
| KYG217651051 | CK Hutchison Holdings Ltd. Reg.Shares | STK | 100.000 | 100.000 |
| CNE1000031W9 | Ganfeng Lithium Group Co. Ltd. Reg.Shares H | STK | 30.000 | 100.000 |
| KYG3774X1088 | GCL Technology Holdings Ltd. Reg.Shares | STK | 1.000.000 | 3.000.000 |
| JPY | | | | |
| JP3242800005 | Canon Inc. Reg.Shares | STK | 0 | 30.000 |
| JP3551520004 | Dentsu Group Inc. Reg.Shares | STK | 0 | 17.000 |
| JP3142500002 | Idemitsu Kosan Co. Ltd. Reg.Shares | STK | 15.000 | 40.000 |
| JP3105210003 | i-mobile Co. Ltd. Reg.Shares | STK | 21.500 | 21.500 |
| JP3153450006 | Infocom Corp. Reg.Shares | STK | 25.600 | 25.600 |
| JP3294460005 | Inpex Corp. Reg.Shares | STK | 90.000 | 90.000 |
| JP3705200008 | Japan Airlines Co. Ltd. Reg.Shares | STK | 0 | 30.000 |

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg. | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge |
|---------------------------------|--|---|----------------|-------------------|
| JP3233250004 | Japan Post Insurance Co.Ltd Reg.Shares | STK | 40.000 | 40.000 |
| JP3266400005 | Kubota Corp. Reg.Shares | STK | 0 | 40.000 |
| JP3933800009 | LY Corp. Reg.Shares | STK | 200.000 | 200.000 |
| JP3898400001 | Mitsubishi Corp. Reg.Shares | STK | 0 | 20.000 |
| JP3381000003 | Nippon Steel Corp. Reg.Shares | STK | 0 | 30.000 |
| JP3753000003 | Nippon Yusen K.K. (NYK Line) Reg.Shares | STK | 0 | 23.000 |
| JP3672400003 | Nissan Motor Co. Ltd. Reg.Shares | STK | 0 | 150.000 |
| JP3679850002 | Nitta Corp. Reg.Shares | STK | 2.900 | 2.900 |
| JP3761600000 | Nojima Co. Ltd. Reg.Shares | STK | 50.000 | 54.900 |
| JP3448000004 | Pacific Metals Co. Ltd. Reg.Shares | STK | 30.800 | 30.800 |
| JP3404600003 | Sumitomo Corp. Reg.Shares | STK | 0 | 35.000 |
| JP3769000005 | The Hachijuni Bank Ltd. Reg.Shares | STK | 150.000 | 280.000 |
| JP3347600003 | The Shiga Bank Ltd. Reg.Shares | STK | 9.500 | 39.500 |
| NOK | | | | |
| NO0010096985 | Equinor ASA Navne-Aksjer | STK | 22.000 | 22.000 |
| BMG4233B1090 | Hafnia Ltd Reg.Shares | STK | 70.000 | 70.000 |
| USD | | | | |
| US0126531013 | Albemarle Corp. Reg.Shares | STK | 4.500 | 4.500 |
| US01609W1027 | Alibaba Group Holding Ltd. Reg.Shs (sp.ADRs) | STK | 5.500 | 5.500 |
| US02079K1079 | Alphabet Inc. Reg.Shares Cap.Stk CLC | STK | 0 | 6.000 |
| US1101221083 | Bristol-Myers Squibb Co. Reg.Shares | STK | 11.000 | 11.000 |
| US11135F1012 | Broadcom Inc. Reg.Shares | STK | 0 | 1.100 |
| US1910981026 | Coca-Cola Consolidated Inc. Reg.Shares | STK | 2.000 | 2.000 |
| US24703L2025 | Dell Technologies Inc. Reg.Shares C | STK | 0 | 15.000 |
| US30212P3038 | Expedia Group Inc. Reg.Shares | STK | 5.000 | 5.000 |
| US34959E1091 | Fortinet Inc. Reg.Shares | STK | 0 | 12.000 |
| US37940X1028 | Global Payments Inc. Reg.Shares | STK | 6.000 | 6.000 |
| US40434L1052 | HP Inc. Reg.Shares | STK | 0 | 15.000 |
| US4781601046 | Johnson & Johnson Reg.Shares | STK | 5.000 | 5.000 |
| US4824801009 | KLA Corp. Reg.Shares | STK | 400 | 1.600 |
| US56585A1025 | Marathon Petroleum Corp. Reg.Shares | STK | 6.000 | 10.500 |
| US5738741041 | Marvell Technology Inc. Reg.Shares | STK | 0 | 15.000 |
| US5950171042 | Microchip Technology Inc. Reg.Shares | STK | 14.000 | 14.000 |
| US60770K1079 | Moderna Inc. Reg.Shares | STK | 0 | 3.000 |
| US7185461040 | Phillips 66 Reg.Shares | STK | 8.000 | 8.000 |
| US79466L3024 | Salesforce Inc. Reg.Shares | STK | 4.000 | 4.000 |
| US9113631090 | United Rentals Inc. Reg.Shares | STK | 500 | 2.000 |
| US91324P1021 | UnitedHealth Group Inc. Reg.Shares | STK | 1.800 | 1.800 |
| US91913Y1001 | Valero Energy Corp. Reg.Shares | STK | 11.000 | 11.000 |
| US92532F1003 | Vertex Pharmaceuticals Inc. Reg.Shares | STK | 2.000 | 2.000 |
| US92826C8394 | VISA Inc. Reg.Shares CIA | STK | 2.500 | 2.500 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | |
| EUR | | | | |
| XS1020769748 | 2,3750 % ABN AMRO Bank N.V. Cov. MTN 14/24 | EUR | 2.000.000 | 2.000.000 |
| XS2711801287 | 7,1250 % APA Infrastructure Ltd. FLR Bonds 23/83 | EUR | 250.000 | 250.000 |
| XS2590758400 | 3,5500 % AT & T Inc. Notes 23/25 | EUR | 750.000 | 750.000 |
| XS2680753568 | 4,0200 % Bendigo & Adelaide Bank Ltd. MT Cov. Bds 23/26 | EUR | 2.500.000 | 2.500.000 |
| XS2447561403 | 0,5000 % BMW Finance N.V. MTN 22/25 | EUR | 1.500.000 | 1.500.000 |
| DE000A351NR4 | 3,1250 % Deutsche Bank AG MTN Hyp.-Pfe. 23/26 | EUR | 2.000.000 | 2.000.000 |
| DE000A30WF84 | 5,0000 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R35424 23/27 | EUR | 2.000.000 | 2.000.000 |
| XS1909061597 | 0,3750 % DNB Boligkreditt A.S. Mortg. Cov. MTN 18/23 | EUR | 0 | 5.000.000 |
| FR001400HZE3 | 7,0000 % Eramet S.A. Obl. 23/28 | EUR | 500.000 | 500.000 |
| XS2120068403 | 0,0000 % European Investment Bank MTN 20/25 | EUR | 0 | 4.000.000 |
| BE0002964451 | 3,8750 % Fluvius System Operator CVBA MTN 23/31 | EUR | 800.000 | 800.000 |
| XS2704918478 | 4,8750 % H&M Finance B.V. MTN 23/31 | EUR | 800.000 | 800.000 |
| FR001400M998 | 4,7500 % IMERY'S S.A. Obl. 23/29 | EUR | 1.000.000 | 1.000.000 |
| XS2545759099 | 5,2500 % Intesa Sanpaolo S.p.A. Senior Prefer. MTN 22/30 | EUR | 0 | 1.000.000 |
| BE0002935162 | 4,3750 % KBC Groep N.V. FLR MTN 23/30 | EUR | 500.000 | 500.000 |
| FR001400KHZ0 | 3,6250 % Kering S.A. MTN 23/27 | EUR | 700.000 | 700.000 |
| ES00000123X3 | 4,4000 % Königreich Spanien Bonos 13/23 | EUR | 3.000.000 | 3.000.000 |
| ES0000012B62 | 0,3500 % Königreich Spanien Bonos 18/23 | EUR | 5.000.000 | 10.000.000 |
| XS2582195207 | 4,0000 % Lb.Hessen-Thuringen GZ MTN IHS S.H362 23/30 | EUR | 2.000.000 | 2.000.000 |
| FR001400HJE7 | 3,3750 % LVMH Moët Henn. L. Vuitton SE MTN 23/25 | EUR | 400.000 | 400.000 |
| XS2717310945 | 3,7500 % Nestlé Finance Intl Ltd. MTN 23/35 | EUR | 625.000 | 625.000 |
| XS2611221032 | 6,6250 % Permanent TSB Group Hldgs PLC FLR MTN 23/28 | EUR | 1.025.000 | 1.025.000 |
| FR001400DP44 | 3,7500 % Pernod Ricard S.A. MTN 22/32 | EUR | 0 | 1.000.000 |
| XS2615940215 | 4,5000 % Porsche Automobil Holding SE MTN 23/28 | EUR | 925.000 | 925.000 |
| XS1720806774 | 0,7500 % Raiffeisenlandesbk.Oberösterr. MTN 17/23 | EUR | 0 | 6.000.000 |
| FR001400E904 | 4,1250 % RCI Banque S.A. MTN 22/25 | EUR | 0 | 800.000 |
| XS2186001314 | 4,2470 % Repsol Intl Finance B.V. FLR Notes 20/Und. | EUR | 0 | 800.000 |
| IT0005454050 | 0,0000 % Republik Italien B.T.P. 21/24 | EUR | 0 | 5.000.000 |
| AT0000A105W3 | 1,7500 % Republik Österreich Bundesanl. 13/23 | EUR | 10.000.000 | 10.000.000 |
| XS2411720233 | 0,3750 % Sandvik AB MTN 21/28 | EUR | 0 | 1.500.000 |
| FR0013505112 | 1,5000 % Sanofi S.A. MTN 20/30 | EUR | 0 | 1.800.000 |
| XS2128499105 | 2,3750 % Signify N.V. Notes 20/27 | EUR | 0 | 500.000 |
| XS2176534282 | 0,2500 % Skandinaviska Enskilda Banken MTN 20/23 | EUR | 0 | 1.000.000 |
| SK4000017158 | 0,2500 % Slowakei Anl. 20/25 | EUR | 2.000.000 | 2.000.000 |
| XS2671251127 | 4,8750 % Sparebank 1 SR-Bank ASA Non-Pref. MTN 23/28 | EUR | 725.000 | 725.000 |
| XS2613209670 | 4,3750 % Sydney Airport Fin.Co.Pty Ltd. MTN 23/33 | EUR | 400.000 | 400.000 |
| XS2056371334 | 2,8750 % Telefónica Europe B.V. FLR Bonds 19/Und. | EUR | 0 | 800.000 |
| XS2599156192 | 5,5000 % Var Energi ASA MTN 23/29 | EUR | 350.000 | 350.000 |
| XS2535725159 | 4,6250 % Vier Gas Transport GmbH MTN 22/32 | EUR | 300.000 | 300.000 |

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

| ISIN | Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Nominal in Whg. | Käufe/ Zugänge | Verkäufe/ Abgänge |
|---|---|---|----------------|-------------------|
| AT0000A27LQ1 | 1,7500 % voestalpine AG MTN 19/26 | EUR | 0 | 1.000.000 |
| XS2675884576 | 7,5000 % Volkswagen Intl Finance N.V. FLR Notes 23/Und. | EUR | 1.400.000 | 1.400.000 |
| XS2521820048 | 2,0000 % Volvo Treasury AB MTN 22/27 | EUR | 0 | 600.000 |
| GBP | | | | |
| DE000A30WF43 | 7,6250 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35421 22/25 | GBP | 1.000.000 | 1.000.000 |
| XS2560756798 | 4,6250 % Severn Trent Utilities Finance MTN 22/34 | GBP | 800.000 | 800.000 |
| USD | | | | |
| US298785GJ95 | 3,2500 % European Investment Bank Notes 14/24 | USD | 4.000.000 | 4.000.000 |
| US500769JF20 | 0,3750 % Kreditanst.f.Wiederaufbau Anl. 20/25 | USD | 0 | 1.000.000 |
| US465410CA47 | 1,2500 % Republik Italien Notes 20/26 | USD | 0 | 4.000.000 |
| Zertifikate | | | | |
| EUR | | | | |
| DE000PB6GAS5 | BNP Paribas Issuance BV O.E. ETC-Zert. HHN 17/Und. | STK | 450.000 | 450.000 |
| An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere | | | | |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | |
| EUR | | | | |
| XS2623668634 | 3,7420 % Caterpillar Fin.Services Corp. MTN 23/26 | EUR | 1.075.000 | 1.075.000 |
| XS2673437484 | 4,3890 % East Japan Railway Co. MTN 23/43 | EUR | 250.000 | 250.000 |
| BE6343437255 | 6,7500 % Ethias Vie Notes 23/33 | EUR | 500.000 | 500.000 |
| XS2624938739 | 3,7500 % Honeywell International Inc. Notes 23/32 | EUR | 325.000 | 325.000 |
| XS2728560959 | 4,5000 % JDE Peet's N.V. MTN 23/34 | EUR | 500.000 | 500.000 |
| XS2726263911 | 4,1250 % McDonald's Corp. MTN 23/35 | EUR | 450.000 | 450.000 |
| XS2624554320 | 6,2500 % OI European Group B.V. Notes 23/28 Reg.S | EUR | 150.000 | 150.000 |
| XS2646608401 | 6,7500 % Telefónica Europe B.V. FLR Bonds 23/Und. | EUR | 800.000 | 800.000 |
| USD | | | | |
| XS1956051145 | 6,7500 % ING Groep N.V. FLR Cap. Secs 19/Und. | USD | 1.000.000 | 1.000.000 |
| US91282CAK71 | 0,1250 % U.S. Treasury Notes 20/23 | USD | 7.000.000 | 7.000.000 |
| Nichtnotierte Wertpapiere | | | | |
| Aktien | | | | |
| JPY | | | | |
| JP3251200006 | The Bank of Kyoto Ltd. Reg.Shares | STK | 18.000 | 33.000 |
| Verzinsliche Wertpapiere | | | | |
| EUR | | | | |
| DE000A2LQKQ6 | 0,7500 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35304 19/23 | EUR | 0 | 3.000.000 |
| Wertpapier-Investmentanteile | | | | |
| Gruppenfremde Wertpapier-Investmentanteile | | | | |
| USD | | | | |
| IE00BCRY5Y77 | iShsIV-DL Sh.Dur.Corp Bd U.ETF Reg.Shares (Dist) | ANT | 60.000 | 170.000 |

| Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. | Volumen in 1.000 |
|---|------------------------------|------------------|
| Derivate (In Opening-Transaktionen umgesetzte Optionsprämien bzw. Volumen der Optionsgeschäfte, bei Optionsscheinen Angabe der Käufe und Verkäufe.) | | |
| Terminkontrakte | | |
| Aktienindex-Terminkontrakte | | |
| Gekaufte Kontrakte: | | |
| (Basiswert(e): DAX Performance-Index, Dow Jones Industrial Average Index (Price) (USD), EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), MSCI Emerging Markets Index (Total Return) (USD), MSCI Emerging Markets Index (USD), Nasdaq-100 Index, S&P 500 Index) | EUR | 543.931 |
| Verkaufte Kontrakte: | | |
| (Basiswert(e): DAX Performance-Index, EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR), Nasdaq-100 Index, S&P 500 Index) | EUR | 117.020 |
| Zinsterminkontrakte | | |
| Gekaufte Kontrakte: | | |
| (Basiswert(e): EURO Bobl Future (FGBM), EURO Bund Future (FGBL), EURO Buxl Future (FGBX), EURO Schatz Future (FGBS), Five-Year US Treasury Note Future (FV), Long Gilt Future (FLG), Ten-Year US Treasury Note Future (TY), Two-Year US Treasury Note Future (TU), US Treasury Long Bond Future (US)) | EUR | 884.465 |
| Verkaufte Kontrakte: | | |
| (Basiswert(e): 10 Year Japanese Gov. Bond Future (JGB), EURO Bund Future (FGBL), EURO Buxl Future (FGBX)) | EUR | 106.012 |
| Sonstige Terminkontrakte | | |
| Gekaufte Kontrakte: | | |
| (Basiswert(e): VSTOXX Volatilitätsindex) | EUR | 2.478 |
| Optionsrechte | | |
| Wertpapier-Optionsrechte | | |
| Optionsrechte auf Aktien | | |
| Gekaufte Kaufoptionen (Call): | | |
| (Basiswert(e): Deutsche Bank AG Namens-Aktien) | EUR | 1.350 |
| Verkaufte Kaufoptionen (Call): | | |
| (Basiswert(e): Deutsche Bank AG Namens-Aktien) | EUR | 1.500 |
| Optionsrechte auf Aktienindex-Derivate | | |
| Optionsrechte auf Aktienindices | | |
| Gekaufte Kaufoptionen (Call): | | |
| (Basiswert(e): S&P 500 Index) | EUR | 16.643 |
| Gekaufte Verkaufsoptionen (Put): | | |
| (Basiswert(e): DAX Performance-Index, S&P 500 Index) | EUR | 89.072 |
| Verkaufte Kaufoptionen (Call): | | |
| | EUR | 241.814 |

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

| Gattungsbezeichnung | Stück bzw. Anteile bzw. Whg. | Volumen in 1.000 |
|--|---------------------------------|---------------------|
| (Basiswert(e): DAX Performance-Index, S&P 500 Index) Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): | EUR | 145.200 |
| (Basiswert(e): DAX Performance-Index, EURO STOXX 50 Index (Price) (EUR)) | | |
| Optionsrechte auf Zins-Derivate | | |
| Optionsrechte auf Zinsterminkontrakte | | |
| Verkaufte Kaufoptionen (Call): | EUR | 230.350 |
| (Basiswert(e): EURO Bund Future (FGBL), EURO Buxl Future (FGBX)) | | |
| Verkaufte Verkaufsoptionen (Put): | EUR | 218.690 |
| (Basiswert(e): EURO Bund Future (FGBL), EURO Buxl Future (FGBX)) | | |
| Devisentermingeschäfte | | |
| Devisenterminkontrakte (Verkauf) | | |
| Verkauf von Devisen auf Termin: | | |
| AUD/EUR | EUR | 5.600 |
| CHF/AUD | EUR | 6.159 |
| CHF/EUR | EUR | 19.516 |
| CHF/GBP | EUR | 28.399 |
| GBP/EUR | EUR | 30.118 |
| GBP/USD | EUR | 3.697 |
| HKD/EUR | EUR | 3.654 |
| HKD/USD | EUR | 3.654 |
| JPY/EUR | EUR | 29.320 |
| JPY/USD | EUR | 6.198 |
| NOK/EUR | EUR | 4.465 |
| PLN/EUR | EUR | 4.263 |
| SEK/EUR | EUR | 4.472 |
| TRY/EUR | EUR | 2.019 |
| USD/EUR | EUR | 66.142 |
| ZAR/EUR | EUR | 9.267 |
| Devisenterminkontrakte (Kauf) | | |
| Kauf von Devisen auf Termin: | | |
| CHF/EUR | EUR | 13.352 |
| CHF/GBP | EUR | 28.546 |
| GBP/EUR | EUR | 9.169 |
| GBP/USD | EUR | 3.719 |
| HKD/EUR | EUR | 3.570 |
| HKD/USD | EUR | 3.513 |
| JPY/EUR | EUR | 45.793 |
| JPY/USD | EUR | 9.875 |
| NOK/EUR | EUR | 4.273 |
| NOK/USD | EUR | 5.597 |
| PLN/EUR | EUR | 4.211 |
| SEK/EUR | EUR | 4.425 |
| TRY/EUR | EUR | 2.000 |
| USD/EUR | EUR | 59.159 |
| ZAR/EUR | EUR | 9.021 |
| Wertpapierdarlehen (Geschäftsvolumen, bewertet auf Basis des bei Abschluss des Darlehensgeschäftes vereinbarten Wertes): | | |
| unbefristet | EUR | 35.923 |
| (Basiswert(e): 0,0000 % Volkswagen Leasing GmbH MTN 21/24, 0,1250 % Commerzbank AG MT Hyp.-Pfe. S.P29 19/24, 1,2500 % Republik Italien Notes 20/26, 2,3750 % Signify N.V. Notes 20/27, 2,8750 % Telefónica Europe B.V. FLR Bonds 19/Und., 3,1250 % Deutsche Bank AG MTN Hyp.-Pfe. 23/26, 3,2500 % HYPO NOE LB f. Nied.u.Wien AG Publ.Cov. MTN 23/28, 3,7500 % Bayerische Landesbank MT IHS 23/29, 4,0200 % Bendigo & Adelaide Bank Ltd. MT Cov. Bds 23/26, 4,5000 % Landesbank Berlin AG IHS S.568 23/26, 5,0000 % Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R.35424 23/27, 6,7500 % Telefónica Europe B.V. FLR Bonds 23/Und., ArcelorMittal S.A. Actions Nouvelles Nominat., British American Tobacco PLC Reg.Shares, Microchip Technology Inc. Reg.Shares, Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine) | | |

Der Anteil der Wertpapiertransaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 8,00 Prozent. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 35.767.080 Euro.

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

Entwicklung des Sondervermögens

| | | | | EUR |
|--|--|-----|----------------|-----------------------|
| I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres | | | | 160.065.913,94 |
| 1 | Ausschüttung bzw. Steuerabschlag für das Vorjahr | | | -2.771.378,40 |
| 2 | Zwischenausschüttung(en) | | | -- |
| 3 | Mittelzufluss (netto) | | | -18.466.888,13 |
| | a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen | EUR | 12.530.162,92 | |
| | davon aus Anteilschein-Verkäufen | EUR | 12.530.162,92 | |
| | davon aus Verschmelzung | EUR | 0,00 | |
| | b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen | EUR | -30.997.051,05 | |
| 4 | Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich | | | 276.427,36 |
| 5 | Ergebnis des Geschäftsjahres | | | 8.374.272,84 |
| | davon Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | | | 1.373.926,35 |
| | davon Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | | | 2.897.844,75 |
| II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | | | | 147.478.347,61 |

Vergleichende Übersicht der letzten drei Geschäftsjahre

| | Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres | Anteilwert |
|------------|--|------------|
| | EUR | EUR |
| 31.12.2020 | 173.654.245,94 | 102,99 |
| 31.12.2021 | 190.666.129,56 | 101,41 |
| 31.12.2022 | 160.065.913,94 | 94,08 |
| 31.12.2023 | 147.478.347,61 | 97,82 |

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

Ertrags- und Aufwandsrechnung für den Zeitraum vom 01.01.2023 - 31.12.2023 (einschließlich Ertragsausgleich)

| | EUR insgesamt | EUR je Anteil *) |
|---|----------------------|---------------------|
| I. Erträge | | |
| 1. Dividenden inländischer Aussteller (vor Körperschaftsteuer) | 72.418,19 | 0,05 |
| 2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer) | 828.866,55 | 0,55 |
| 3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren | 318.900,65 | 0,21 |
| 4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer) | 992.905,01 | 0,66 |
| 5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland | 2.011.976,47 | 1,33 |
| davon Negative Einlagezinsen | -834,98 | -0,00 |
| davon Positive Einlagezinsen | 2.012.811,45 | 1,34 |
| 6. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Ausland (vor Quellensteuer) | 0,00 | 0,00 |
| 7. Erträge aus Investmentanteilen | 245.703,58 | 0,16 |
| 8. Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften | 3.213,81 | 0,00 |
| davon Erträge aus Wertpapier-Darlehen | 3.213,81 | 0,00 |
| 9a. Abzug inländischer Körperschaftsteuer | -10.862,67 | -0,01 |
| davon inländische Körperschaftsteuer auf inländische Dividendenerträge | -10.862,67 | -0,01 |
| 9b. Abzug ausländischer Quellensteuer | -72.392,67 | -0,05 |
| davon aus Dividenden ausländischer Aussteller | -72.392,67 | -0,05 |
| 10. Sonstige Erträge | 872,76 | 0,00 |
| davon Kick-Back-Zahlungen | 716,24 | 0,00 |
| davon Quellensteuerrückvergütung Dividenden | 127,69 | 0,00 |
| davon Zinsgutschrift auf Quellensteuerrückvergütung Fokusbank | 28,83 | 0,00 |
| Summe der Erträge | 4.391.601,68 | 2,91 |
| II. Aufwendungen | | |
| 1. Zinsen aus Kreditaufnahmen | -44.299,01 | -0,03 |
| 2. Verwaltungsvergütung | -1.291.044,62 | -0,86 |
| davon Performance Fee | 0,00 | 0,00 |
| 3. Verwahrstellenvergütung | -86.069,63 | -0,06 |
| 4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten | -14.579,27 | -0,01 |
| 5. Sonstige Aufwendungen | -39.120,39 | -0,03 |
| davon EMIR-Kosten | -14.860,66 | -0,01 |
| davon fremde Depotgebühren | -3.565,96 | -0,00 |
| davon Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte | -20.693,77 | -0,01 |
| Summe der Aufwendungen | -1.475.112,92 | -0,98 |
| III. Ordentlicher Nettoertrag | 2.916.488,76 | 1,93 |
| IV. Veräußerungsgeschäfte | | |
| 1. Realisierte Gewinne | 19.378.921,18 | 12,85 |
| 2. Realisierte Verluste | -18.192.908,20 | -12,07 |
| Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften | 1.186.012,98 | 0,79 |
| V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 4.102.501,74 | 2,72 |
| 1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne | 1.373.926,35 | 0,91 |
| 2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste | 2.897.844,75 | 1,92 |
| VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 4.271.771,10 | 2,83 |
| VII. Ergebnis des Geschäftsjahres | 8.374.272,84 | 5,55 |

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich

Verwendung der Erträge des Sondervermögens

Berechnung der Ausschüttung

| | EUR insgesamt | EUR je Anteil*) |
|---|---------------------|--------------------|
| I. Für die Ausschüttung verfügbar | | |
| 1. Vortrag aus dem Vorjahr | 0,00 | 0,00 |
| 2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres | 4.102.501,74 | 2,72 |
| 3. Zuführung aus dem Sondervermögen | 0,00 | 0,00 |
| II. Nicht für die Ausschüttung verwendet | | |
| 1. Der Wiederanlage zugeführt | 0,00 | 0,00 |
| 2. Vortrag auf neue Rechnung | 1.735.571,31 | 1,15 |
| III. Gesamtausschüttung¹⁾ | 2.366.930,43 | 1,57 |
| 1. Zwischenausschüttung | 0,00 | 0,00 |
| 2. Endausschüttung ²⁾ | 2.366.930,43 | 1,57 |

Umlaufende Anteile: Stück 1.507.599

*) Rundungsbedingte Differenzen bei den je Anteil-Werten sind möglich.

¹⁾ Der Abzug von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag erfolgt gemäß § 44 Abs. 1 Satz 3 EStG über die depotführende Stelle bzw. über die letzte inländische auszahlende Stelle als Entrichtungspflichtete.

²⁾ Ausschüttung am 23. Februar 2024 mit Beschlussfassung vom 13. Februar 2024.

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

Anhang.

Zusätzliche Angaben zu den Derivaten

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure in EUR

82.009.971,73

Vertragspartner der derivativen Geschäfte

BNP Paribas S.A.
 DekaBank Deutsche Girozentrale
 Deutsche Bank AG
 J.P. Morgan SE
 UBS AG [London Branch]

Gesamtbetrag der Kurswerte der Bankguthaben, die Dritten als Sicherheit dienen:

EUR

270.000,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der DerivateV nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt (relativer Value-at-Risk gem. § 8 DerivateV).

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens (§ 37 Abs. 5 DerivateV i. V. m. § 9 DerivateV)

5% Bloomberg Commodity Index in EUR, 20% Euro STOXX 50® NR in EUR, 5% ICE BofA 1-5 Year Euro Pfandbrief Index in EUR, 15% ICE BofA Euro Corporate Index in EUR, 25% ICE BofA Euro Government Index in EUR, 5% JPM GBI-EM Global Diversified Composite in EUR, 15% MSCI World RI in EUR, 10% Zinsbenchmark mit tgl. EURIBOR 3M mit quartalsweisem Zinseszins (30/360)

Dem Sondervermögen wird ein derivatereies Vergleichsvermögen gegenübergestellt. Es handelt sich dabei um eine Art virtuelles Sondervermögen, dem keine realen Positionen oder Geschäfte zugrunde liegen. Die Grundidee besteht darin, eine plausible Vorstellung zu entwickeln, wie das Sondervermögen ohne Derivate oder derivative Komponenten zusammengesetzt wäre. Das Vergleichsvermögen muss den Anlagebedingungen, den Angaben im Verkaufsprospekt und den wesentlichen Anlegerinformationen des Sondervermögens im Wesentlichen entsprechen, ein derivatereies Vergleichsmaßstab wird möglichst genau nachgebildet. In Ausnahmefällen kann von der Forderung des derivatereien Vergleichsvermögens abgewichen werden, sofern das Sondervermögen Long/Short-Strategien nutzt oder zur Abbildung von z.B. Rohstoffexposure oder Währungsabsicherungen.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko (§ 37 Abs. 4 Satz 1 und 2 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

kleinster potenzieller Risikobetrag 0,63%
 größter potenzieller Risikobetrag 2,93%
 durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag 2,00%

Der potenzielle Risikobetrag für das Marktrisiko des Sondervermögens wird über die Risikokennzahl Value-at-Risk (VaR) dargestellt. Zum Ausdruck gebracht wird durch diese Kennzahl der potenzielle Verlust des Sondervermögens, der unter normalen Marktbedingungen mit einem Wahrscheinlichkeitsniveau von 99% (Konfidenzniveau) bei einer angenommenen Haltedauer von 10 Arbeitstagen auf Basis eines effektiven historischen Betrachtungszeitraumes von einem Jahr nicht überschritten wird. Wenn zum Beispiel ein Sondervermögen einen VaR-Wert von 2,5% aufwiese, dann würde unter normalen Marktbedingungen der potenzielle Verlust des Sondervermögens mit einer Wahrscheinlichkeit von 99% nicht mehr als 2,5% des Wertes des Sondervermögens innerhalb von 10 Arbeitstagen betragen. Im Bericht wird die maximale, minimale und durchschnittliche Ausprägung dieser Kennzahl auf Basis einer Beobachtungszeitreihe von maximal einem Jahr oder ab Umstellungsdatum veröffentlicht. Der VaR-Wert des Sondervermögens darf das Zweifache des VaR-Werts des derivatereien Vergleichsvermögens nicht übersteigen. Hierdurch wird das Marktrisiko des Sondervermögens klar limitiert.

Risikomodell (§ 37 Abs. 4 Satz 3 DerivateV i. V. m. § 10 DerivateV)

historische Simulation

Im Berichtszeitraum genutzter Umfang des Leverage gemäß der Brutto-Methode (§ 37 Abs. 4 Satz 4 DerivateV i. V. m. § 5 Abs. 2 DerivateV)

222,22%

Emittenten oder Garanten, deren Sicherheiten mehr als 20% des Wertes des Fonds ausgemacht haben (§ 37 Abs. 6 DerivateV):

Im Berichtszeitraum wiesen keine Sicherheiten eine erhöhte Emittentenkonzentration nach § 27 Abs. 7 Satz 4 DerivateV auf.

Zusätzliche Angaben zu den Wertpapier-Darlehen und Pensionsgeschäften (besichert)

| Instrumentenart | Kontrahent | Exposure in EUR (Angabe nach Marktwerten) |
|--|--------------------------------|--|
| Wertpapier-Darlehen | DekaBank Deutsche Girozentrale | 2.356.440,00 |
| Gesamtbetrag der bei Wertpapier-Darlehen von Dritten gewährten Sicherheiten: | | |
| davon: | | EUR |
| Schuldverschreibungen | | EUR 4.486.735,49 |
| Aktien | | EUR 1.906.033,20 |
| Erträge aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften | | EUR 3.213,81 |
| Aufwendungen aus Wertpapier-Darlehen- und -Pensionsgeschäften | | EUR 0,00 |
| Umlaufende Anteile | | STK 1.507.599 |
| Anteilwert | | EUR 97,82 |

Angaben zu Bewertungsverfahren

Die Bewertung der Vermögensgegenstände erfolgt durch die Verwaltungsgesellschaft auf Grundlage der gesetzlichen Regelungen im Kapitalanlagegesetzbuch (§ 168) und der Kapitalanlage-Rechnungslegungs- und -Bewertungsverordnung (KARBV).

Aktien / aktienähnliche Genussscheine / Beteiligungen

Aktien und aktienähnliche Genussscheine werden grundsätzlich mit dem zuletzt verfügbaren Kurs ihrer Heimatbörse bewertet, sofern die Umsatzzolumina an einer anderen Börse mit gleicher Kursnotierungswährung nicht höher sind. Für Aktien, aktienähnliche Genussscheine und Unternehmensbeteiligungen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden die Verkehrswerte zugrunde gelegt, die sich nach geeigneten Bewertungsmodellen unter Berücksichtigung der aktuellen Marktgegebenheiten ergeben.

Renten / rentenähnliche Genussscheine / Zertifikate / Schuldscheindarlehen

Für die Bewertung von Renten, rentenähnlichen Genussscheinen und Zertifikaten, die zum Handel an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt zugelassen sind, wird grundsätzlich der letzte verfügbare handelbare Kurs zugrunde gelegt. Renten, rentenähnliche Genussscheine und Zertifikate, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit marktnahen Kursstellungen (in der Regel Brokerquotes, alternativ mit sonstigen Preisquellen) bewertet, welche auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden. Die Bewertung von Schuldscheindarlehen erfolgt in der Regel mit Modellbewertungen, die von

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

externen Dienstleistern bezogen und auf Basis geeigneter Verfahren validiert werden.

Investmentanteile

Investmentanteile werden zum letzten von der Investmentgesellschaft festgestellten Rücknahmepreis bewertet, sofern dieser aktuell und verlässlich ist. Exchange-traded funds (ETFs) werden mit dem zuletzt verfügbaren Börsenkurs bewertet.

Derivate

Die Bewertung von Futures und Optionen, die an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt gehandelt werden, erfolgt grundsätzlich anhand des letzten verfügbaren handelbaren Kurses. Futures und Optionen, welche nicht an einer Börse oder an einem anderen organisierten Markt notiert oder gehandelt werden oder deren Börsenkurs den tatsächlichen Marktwert nicht angemessen widerspiegelt, werden mit Verkehrswerten bewertet, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Black-Scholes-Merton) ermittelt werden. Die Bewertung von Swaps erfolgt anhand von Fair Values, welche mittels marktgängiger Verfahren (z.B. Discounted-Cash-Flow-Verfahren) ermittelt werden. Devisentermingeschäfte werden nach der Forward Point Methode bewertet.

Bankguthaben

Bankguthaben wird zum Nennwert bewertet.

Sonstiges

Der Wert aller Vermögenswerte und Verbindlichkeiten, welche nicht in der Währung des Fonds geführt werden, wird in diese Währung zu den jeweiligen Devisenkursen (i.d.R. Reuters-Fixing) umgerechnet.

Gesamtkostenquote (laufende Kosten) 1,00%

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

Dem Sondervermögen im Berichtszeitraum berechnete erfolgsbezogene Vergütungen: EUR 0,00
Dies entspricht bezogen auf den durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens: 0,00%
Die Gesamtkostenquote (laufende Kosten) inklusive erfolgsbezogener Vergütung betrug 1,00%.

Der Gesellschaft fließen keine Rückvergütungen der aus dem Fonds an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandserstattungen zu.

Die Gesellschaft gewährt an Vermittler, z.B. Kreditinstitute, wiederkehrend - meist jährlich - Vermittlungsentgelte als so genannte "Vermittlungsprovisionen" bzw. "Vermittlungsfolgeprovisionen".

Für den Erwerb und die Veräußerung der Investmentanteile sind keine Ausgabeaufschläge und keine Rücknahmeabschläge berechnet worden.
Für die Investmentanteile wurden von der verwaltenden Gesellschaft auf Basis des Zielfonds folgende Verwaltungsvergütungen in % p.a. erhoben:

| | |
|--|------|
| Deka-Absolute Return Defensiv | 0,19 |
| Deka-Commodities I (T) | 1,00 |
| FS Colibri Event Driven Bonds Inhaber-Ant. I A | 0,95 |
| iShs EO H.Yield Corp Bd U.ETF Reg.Shares | 0,50 |
| iShsIII-EO Corp Bd 1-5yr U.ETF Reg.Shares | 0,20 |
| iShsIII-iSh.JPM EM L.G.B.U.ETF Reg.Shares | 0,50 |
| iShsII-J.P.M.USD EM Bond U.ETF Reg.Shares | 0,45 |
| iShsIV-DL Sh.Dur.Corp Bd U.ETF Reg.Shares (Dist) | 0,20 |
| iShsV-Gold Producers.UCITS ETF Reg.Shares (Acc) | 0,55 |

| | | |
|---|-----|--------|
| Wesentliche sonstige Erträge | | |
| Kick-Back-Zahlungen | EUR | 716,24 |
| Quellensteuerrückvergütung Dividenden | EUR | 127,69 |
| Zinsgutschrift auf Quellensteuerrückvergütung Fokusbank | EUR | 28,83 |

| | | |
|---|-----|-----------|
| Wesentliche sonstige Aufwendungen | | |
| EMIR-Kosten | EUR | 14.860,66 |
| Fremde Depotgebühren | EUR | 3.565,96 |
| Kosten für die Bereitstellung von Analysematerial oder -dienstleistungen durch Dritte | EUR | 20.693,77 |

| | | |
|--|-----|------------|
| Transaktionskosten im Geschäftsjahr gesamt | EUR | 302.751,12 |
|--|-----|------------|

Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft

Die Deka Investment GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihrer Vergütungssysteme. Zudem gilt die für alle Unternehmen der Deka-Gruppe verbindliche Vergütungsrichtlinie, die gruppenweite Standards für die Ausgestaltung der Vergütungssysteme definiert. Sie enthält die Grundsätze zur Vergütung und die maßgeblichen Vergütungsparameter.

Das Vergütungssystem der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird mindestens einmal jährlich durch einen unabhängigen Vergütungsausschuss, das „Managementkomitee Vergütung“ (MKV) der Deka-Gruppe, auf seine Angemessenheit und die Einhaltung aller aufsichtsrechtlichen Vorgaben zur Vergütung überprüft.

Vergütungskomponenten

Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH umfasst fixe und variable Vergütungselemente sowie Nebenleistungen.

Für die Mitarbeitenden und Geschäftsführung der Deka Investment GmbH findet eine maximale Obergrenze für den Gesamtbetrag der variablen Vergütung in Höhe von 200 Prozent der fixen Vergütung Anwendung.

Weitere sonstige Zuwendungen im Sinne von Vergütung, wie z.B. Anlageerfolgsprämien, werden bei der Deka Investment GmbH nicht gewährt.

Bemessung des Bonuspools

Der Bonuspool leitet sich - unter Berücksichtigung der finanziellen Lage der Deka Investment GmbH - aus dem vom Konzernvorstand der DekaBank Deutsche Girozentrale nach Maßgabe von § 45 Abs. 2 Nr. 5a KWG festgelegten Bonuspool der Deka-Gruppe ab und kann nach pflichtgemäßem Ermessen auch reduziert oder gestrichen werden.

Bei der Bemessung der variablen Vergütung sind grundsätzlich der individuelle Erfolgsbeitrag des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Organisationseinheit des Mitarbeitenden, der Erfolgsbeitrag der Deka Investment GmbH bzw. die Wertentwicklung der von dieser verwalteten Investmentvermögen sowie der Gesamterfolg der Deka-Gruppe zu berücksichtigen. Zur Bemessung des individuellen Erfolgsbeitrags des Mitarbeitenden werden sowohl quantitative als auch qualitative Kriterien verwendet, wie z.B. Qualifikationen, Kundenzufriedenheit. Negative Erfolgsbeiträge verringern die Höhe der variablen Vergütung. Die Erfolgsbeiträge werden anhand der Erfüllung von Zielvorgaben ermittelt.

Die Bemessung und Verteilung der Vergütung an die Mitarbeitenden erfolgt durch die Geschäftsführung. Die Vergütung der Geschäftsführung wird durch den Aufsichtsrat festgelegt.

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

Variable Vergütung bei risikorelevanten Mitarbeitenden

Die variable Vergütung der Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und von Mitarbeitenden, deren Tätigkeiten einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben, sowie bestimmten weiteren Mitarbeitenden (zusammen als "risikorelevante Mitarbeitende") unterliegt folgenden Regelungen:

- Die variable Vergütung der risikorelevanten Mitarbeitenden ist grundsätzlich erfolgsabhängig, d.h. ihre Höhe wird nach Maßgabe von individuellen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden sowie den Erfolgsbeiträgen des Geschäftsbereichs und der Deka-Gruppe ermittelt.
- Für die Geschäftsführung der Kapitalverwaltungsgesellschaft wird zwingend ein Anteil von 60 Prozent der variablen Vergütung über einen Zeitraum von bis zu fünf Jahren aufgeschoben. Bei risikorelevanten Mitarbeitenden unterhalb der Geschäftsführungs-Ebene beträgt der aufgeschobene Anteil 40 Prozent der variablen Vergütung und wird über einen Zeitraum von mindestens drei Jahren aufgeschoben.
- Jeweils 50 Prozent der sofort zahlbaren und der aufgeschobenen Vergütung werden in Form von Instrumenten gewährt, deren Wertentwicklung von der nachhaltigen Wertentwicklung der Kapitalverwaltungsgesellschaft und der Unternehmenswertentwicklung der Deka-Gruppe abhängt. Diese nachhaltigen Instrumente unterliegen nach Eintritt der Unverfallbarkeit einer Sperrfrist von einem Jahr.
- Der aufgeschobene Anteil der Vergütung ist während der Wartezeit risikoabhängig, d.h. er kann im Fall von negativen Erfolgsbeiträgen des Mitarbeitenden, der Kapitalverwaltungsgesellschaft bzw. der von dieser verwalteten Investmentvermögen oder der Deka-Gruppe gekürzt werden oder komplett entfallen. Jeweils am Ende eines Jahres der Wartezeit wird der aufgeschobene Vergütungsanteil anteilig unverfallbar. Der unverfallbar gewordene Baranteil wird zum jeweiligen Zahlungstermin ausgezahlt, die unverfallbar gewordenen nachhaltigen Instrumente werden erst nach Ablauf der Sperrfrist ausgezahlt.
- Risikorelevante Mitarbeitende, deren variable Vergütung für das jeweilige Geschäftsjahr einen Schwellenwert von 75 TEUR nicht überschreitet, erhalten die variable Vergütung vollständig in Form einer Barleistung ausgezahlt.

Überprüfung der Angemessenheit des Vergütungssystems

Die Überprüfung des Vergütungssystems gemäß den geltenden regulatorischen Vorgaben für das Geschäftsjahr 2022 fand im Rahmen der jährlichen zentralen und unabhängigen internen Angemessenheitsprüfung des MKV statt. Dabei konnte zusammenfassend festgestellt werden, dass die Grundsätze der Vergütungsrichtlinie und aufsichtsrechtlichen Vorgaben an Vergütungssysteme von Kapitalverwaltungsgesellschaften eingehalten wurden. Das Vergütungssystem der Deka Investment GmbH war im Geschäftsjahr 2022 angemessen ausgestaltet. Es konnten keine Unregelmäßigkeiten festgestellt werden.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Mitarbeitervergütung

| | | |
|--------------------------|------------|----------------------|
| | EUR | 57.636.189,51 |
| davon feste Vergütung | EUR | 43.854.381,97 |
| davon variable Vergütung | EUR | 13.781.807,54 |

Zahl der Mitarbeiter der KVG

461

Gesamtsumme der im abgelaufenen Geschäftsjahr der Deka Investment GmbH* gezahlten Vergütung an bestimmte Mitarbeitergruppen**

| | | |
|--|------------|----------------------|
| | EUR | 11.962.579,80 |
| Geschäftsführer | EUR | 2.094.112,05 |
| weitere Risk Taker | EUR | 1.991.350,34 |
| Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen | EUR | 387.352,00 |
| Mitarbeiter in gleicher Einkommensstufe wie Geschäftsführer und Risk Taker | EUR | 7.489.765,41 |

* Mitarbeiterwechsel innerhalb der Deka-Gruppe werden einheitlich gemäß gruppenweitem Vergütungsbericht dargestellt.

** weitere Risk Taker: alle sonstigen Risk Taker, die nicht Geschäftsführer oder Risk Taker mit Kontrollfunktionen sind. Mitarbeiter in Kontrollfunktionen: Mitarbeiter in Kontrollfunktionen, die als Risk Taker identifiziert wurden oder sich auf derselben Einkommensstufe wie Risk Taker oder Geschäftsführer befinden.

Zusätzliche Angaben gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über die Transparenz von Wertpapierfinanzierungsgeschäften (Angaben pro Art des Wertpapierfinanzierungsgeschäfts/Total Return Swaps)

Verwendete Vermögensgegenstände

| Wertpapier-Darlehen (besichert) | Marktwert in EUR | in % des Fondsvermögens |
|---------------------------------|------------------|-------------------------|
| Aktien | 840.750,00 | 0,57 |
| Verzinsliche Wertpapiere | 1.515.690,00 | 1,03 |

10 größte Gegenparteien

| Wertpapier-Darlehen (besichert) | Bruttovolumen offene Geschäfte in EUR | Sitzstaat |
|---------------------------------|---------------------------------------|-------------|
| DekaBank Deutsche Girozentrale | 2.356.440,00 | Deutschland |

Art(en) von Abwicklung/Clearing (z.B. zweiseitig, dreiseitig, CCP)

Die Abwicklung von Wertpapierfinanzierungsgeschäften erfolgt über einen zentralen Kontrahenten (Organisiertes Wertpapier-Darlehenssystem), per bilateralem Geschäft (Principal-Geschäfte) oder trilateral (Agency-Geschäfte). Total Return Swaps werden als bilaterales OTC-Geschäft abgeschlossen.

Geschäfte gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

| Wertpapier-Darlehen (besichert) | absolute Beträge in EUR |
|---------------------------------|-------------------------|
| unbefristet | 2.356.440,00 |

Art(en) und Qualität(en) der erhaltenen Sicherheiten für bilaterale Geschäfte

Die Sicherheit, die der Fonds erhält, kann in liquiden Mitteln (u.a. Bargeld und Bankguthaben) oder durch die Übertragung oder Verpfändung von Schuldverschreibungen, insbesondere Staatsanleihen, geleistet werden. Schuldverschreibungen, die als Sicherheit begeben werden, müssen ein Mindestrating von BBB- aufweisen. Gibt es kein Anleiherating, so ist das Emittentenrating zu nutzen. Die Sicherheit kann auch in Aktien bestehen. Die Aktien, die als Sicherheit begeben werden, müssen in einem wichtigen Index enthalten sein.

Währung(en) der erhaltenen Sicherheiten

Wertpapier-Darlehen

EUR
USD

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

Sicherheiten gegliedert nach Restlaufzeiten (absolute Beträge)

Wertpapier-Darlehen

unbefristet

absolute Beträge in EUR
6.392.768,69

Ertrags- und Kostenanteile

Wertpapier-Darlehen

Ertragsanteil des Fonds
Kostenanteil des Fonds
Ertragsanteil der KVG

| absolute Beträge in EUR | in % der Bruttoerträge des Fonds |
|-------------------------|----------------------------------|
| 3.361,29 | 100,00 |
| 0,00 | 0,00 |
| 0,00 | 0,00 |

Der oben ausgewiesene Kostenanteil des Fonds bzw. Ertragsanteil der KVG beinhaltet sowohl den Aufwandsersatz der Kapitalverwaltungsgesellschaft (KVG) als auch zusätzliche Kosten Dritter. Damit werden der Infrastrukturaufwand der Kapitalverwaltungsgesellschaft und die Kosten des externen Wertpapierdarlehen-Serviceproviders für die Anbahnung, Durchführung und Abwicklung inklusive der Sicherheitenstellung abgegolten.

Erträge für den Fonds aus Wiederanlage von Barsicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps (absoluter Betrag)

Eine Wiederanlage von Barsicherheiten liegt nicht vor.

Verleihte Wertpapiere in % aller verleihbaren Vermögensgegenstände des Fonds

3,09% (EUR der gesamten Wertpapierleihe im Verhältnis zur "Summe Wertpapiervermögen - exklusive Geldmarktfonds")

Zehn größte Sicherheitenaussteller, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Wertpapier-Darlehen

Berlin Hyp AG
ASML Holding N.V.
Commerzbank AG
Wallonne, Région
Bayerische Landesbank
Citigroup Global Markets Holdings Inc.

| absolutes Volumen der empfangenen Sicherheiten in EUR |
|---|
| 2.411.230,40 |
| 1.906.033,20 |
| 804.863,14 |
| 566.813,61 |
| 497.319,45 |
| 206.508,89 |

Wiederangelegte Sicherheiten in % der empfangenen Sicherheiten, bezogen auf alle Wertpapierfinanzierungsgeschäfte und Total Return Swaps

Eine Wiederanlage von Sicherheiten liegt nicht vor.

Verwahrer/Kontoführer von empfangenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

Gesamtzahl Verwahrer/Kontoführer
J.P.Morgan AG Frankfurt
Clearstream Banking Frankfurt

| |
|--|
| 2 |
| 206.508,89 EUR (absolut/verwahrter Betrag) |
| 6.186.259,80 EUR (absolut/verwahrter Betrag) |

Eine Zuordnung der Kontrahenten zu den erhaltenen Sicherheiten ist auf Geschäftsartenebenen durch die Globalbesicherung im Einzelnen bei Total Return Swaps nicht möglich. Der ausgewiesene Wert enthält daher ausdrücklich keine Total Return Swaps, diese sind innerhalb der Globalbesicherung jedoch ausreichend besichert.

Verwahrt begebener Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

In % aller begebenen Sicherheiten aus Wertpapierfinanzierungsgeschäften und Total Return Swaps

| | |
|-----------------------------|-------|
| gesonderte Konten/Depots | 0,00% |
| Sammelkonten/Depots | 0,00% |
| andere Konten/Depots | 0,00% |
| Verwahrt bestimmt Empfänger | 0,00% |

Da eine Zuordnung begebener Sicherheiten bei Total Return Swaps auf Geschäftsartenebene durch die Globalbesicherung im Einzelnen nicht möglich ist, erfolgt der %-Ausweis für die Verwahrarten ohne deren Berücksichtigung.

Die Summenangabe der Sicherheiten nach Instrumentenart, Restlaufzeit, Sicherheitenaussteller und Verwahrer kann rundungsbedingt von der Summe der angegebenen Einzelwerte abweichen.

Angaben gemäß § 101 Abs. 2 Nr. 5 KAGB

Basierend auf dem Gesetz zur Umsetzung der zweiten Aktionärsrechterichtlinie (ARUG II) macht die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu § 134c Abs. 4 AktG folgende Angaben:

Wesentliche mittel- bis langfristige Risiken

Informationen zu den wesentlichen allgemeinen mittel- bis langfristigen Risiken des Sondervermögens sind im Verkaufsprospekt unter dem Abschnitt „Risikohinweise“ aufgeführt. Für die konkreten wesentlichen Risiken im Geschäftsjahr verweisen wir auf den Tätigkeitsbericht.

Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten

Die Zusammensetzung des Portfolios und die Portfolioumsätze können der Vermögensaufstellung bzw. den Angaben zu den während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäften, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen, entnommen werden. Die Portfolioumsatzkosten werden im Anhang des vorliegenden Jahresberichts ausgewiesen (Transaktionskosten).

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung

Die Anlageziele und Anlagepolitik des Fonds werden im Tätigkeitsbericht dargestellt. Bei den Anlageentscheidungen werden die mittel- bis langfristigen Entwicklungen der Portfoliogesellschaften berücksichtigt. Dabei soll ein Einklang zwischen den Anlagezielen und Risiken sichergestellt werden.

Einsatz von Stimmrechtsberatern

Zum Einsatz von Stimmrechtsberatern informieren der Mitwirkungsbericht sowie der Stewardship Code der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die Dokumente stehen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil> (Corporate Governance).

Mainfranken Wertkonzept ausgewogen

Handhabung der Wertpapierleihe und Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften, insbesondere durch Ausübung von Aktionärsrechten

Auf inländischen Hauptversammlungen von börsennotierten Aktiengesellschaften übt die Kapitalverwaltungsgesellschaft das Stimmrecht entweder selbst oder über Stimmrechtsvertreter aus. Verleihe Aktien werden rechtzeitig an die Kapitalverwaltungsgesellschaft zurückübertragen, sodass diese das Stimmrecht auf Hauptversammlungen wahrnehmen kann. Für die in den Sondervermögen befindlichen ausländischen Aktien erfolgt die Ausübung des Stimmrechts insbesondere bei Gesellschaften, die im EURO STOXX 50[®] oder STOXX Europe 50[®] vertreten sind, sowie für US-amerikanische und japanische Gesellschaften mit signifikantem Bestand, falls diese Aktien zum Hauptversammlungstermin nicht verliehen sind. Zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Gesellschaften informieren der Stewardship Code und der Mitwirkungsbericht der Kapitalverwaltungsgesellschaft. Die entsprechenden Dokumente stehen Ihnen auf folgender Internetseite zur Verfügung: <https://www.deka.de/privatkunden/ueber-uns/deka-investment-im-profil> (Corporate Governance).

Weitere zum Verständnis des Berichts erforderliche Angaben

Ermittlung Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste:

Die Ermittlung der Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne und Verluste erfolgt dadurch, dass in jedem Berichtszeitraum die in den Anteilpreis einfließenden Wertansätze der im Bestand befindlichen Vermögensgegenstände mit den jeweiligen historischen Anschaffungskosten verglichen werden, die Höhe der positiven Differenzen in die Summe der nicht realisierten Gewinne einfließen, die Höhe der negativen Differenzen in die Summe der nicht realisierten Verluste einfließen und aus dem Vergleich der Summenpositionen zum Ende des Berichtszeitraumes mit den Summenpositionen zum Anfang des Berichtszeitraumes die Nettoveränderungen ermittelt werden.

Bei den unter der Kategorie „Nichtnotierte Wertpapiere“ ausgewiesenen unterjährigen Transaktionen kann es sich um börsengehandelte bzw. in den organisierten Markt einbezogene Wertpapiere handeln, deren Fälligkeit mittlerweile erreicht ist und die aus diesem Grund der Kategorie nichtnotierte Wertpapiere zugeordnet wurden.

Die Klassifizierung von Geldmarktinstrumenten erfolgt gemäß Einstufung des Informationsdienstleisters WM Datenservice und kann in Einzelfällen von der Definition in § 194 KAGB abweichen. Insofern können Vermögensgegenstände, die gemäß § 194 KAGB unter Geldmarktinstrumente fallen, in der Vermögensaufstellung außerhalb der Kategorie „Geldmarktpapiere“ ausgewiesen sein.

Frankfurt am Main, den 19. März 2024
Deka Investment GmbH
Die Geschäftsführung

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers.

An die Deka Investment GmbH, Frankfurt am Main

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Mainfranken Wertkonzept ausgewogen – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 31. Dezember 2023, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2023 bis zum 31. Dezember 2023 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Deka Investment GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die allgemeinen Angaben zum Management und zur Verwaltung des Sondervermögens.

Unser Prüfungsurteil zum Abschluss erstreckt sich nicht auf die sonstigen Informationen und dementsprechend geben wir dies-

bezüglich weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung ab.

Im Zusammenhang mit unserer Abschlussprüfung haben wir die Verantwortlichkeit die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresbericht des Sondervermögens Mainfranken Wertkonzept ausgewogen unseren bei der Abschlussprüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der Deka Investment GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Sondervermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzu beziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die Deka Investment GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102

KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Deko Investment GmbH abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Deko Investment GmbH bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die Deko Investment GmbH aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Deko Investment GmbH nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts insgesamt, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 21. März 2024

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Andreas Koch
Wirtschaftsprüfer

Mathias Bunge
Wirtschaftsprüfer

Ihre Partner in der Sparkassen-Finanzgruppe.

Verwaltungsgesellschaft

Deka Investment GmbH
Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main

Rechtsform

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Sitz

Frankfurt am Main

Gründungsdatum

17. Mai 1995; die Gesellschaft übernahm das Investmentgeschäft der am 17. August 1956 gegründeten Deka Deutsche Kapitalanlagegesellschaft mbH.

Eigenkapitalangaben zum 31. Dezember 2022

gezeichnetes und eingezahltes Kapital: EUR 10,2 Mio.
Eigenmittel: EUR 93,1 Mio.

Alleingesellschafterin

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main

Aufsichtsrat

Vorsitzender

Dr. Matthias Danne
Stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der Deka Immobilien Investment GmbH, Frankfurt am Main und der WestInvest Gesellschaft für Investmentfonds mbH, Düsseldorf

Stellvertretende Vorsitzende

Birgit Dietl-Benzin
Mitglied des Vorstandes der DekaBank Deutsche Girozentrale, Frankfurt am Main;
Stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrates der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main und der S Broker AG & Co. KG, Wiesbaden;
Mitglied des Aufsichtsrates der S Broker Management AG, Wiesbaden

Mitglieder

Dr. Fritz Becker, Wehrheim

Joachim Hoof
Vorsitzender des Vorstandes der Ostsächsische Sparkasse Dresden, Dresden

Jörg Münning
Vorsitzender des Vorstandes der LBS Westdeutsche Landesbausparkasse, Münster

Peter Scherkamp, München

Geschäftsführung

Dr. Ulrich Neugebauer (Sprecher)
Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Jörg Boysen

Thomas Ketter
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main;
Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrates der IQAM Invest GmbH, Salzburg

Thomas Schneider
Vorsitzender des Aufsichtsrates der Deka International S.A., Luxemburg;
Mitglied der Geschäftsführung der Deka Vermögensmanagement GmbH, Frankfurt am Main

Abschlussprüfer der Gesellschaft und der von ihr verwalteten Sondervermögen

Deloitte GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Europa-Allee 91
60486 Frankfurt am Main

Verwahrstelle

DekaBank Deutsche Girozentrale
Mainzer Landstraße 16
60325 Frankfurt am Main
Deutschland

Rechtsform

Anstalt des öffentlichen Rechts

Sitz

Frankfurt am Main und Berlin

Haupttätigkeit

Giro-, Einlagen- und Kreditgeschäft sowie Wertpapiergeschäft

Stand: 31. Dezember 2023

Die vorstehenden Angaben werden in den Jahres- und ggf. Halbjahresberichten jeweils aktualisiert.

Überreicht durch:

Sparkasse Mainfranken Würzburg
Hofstraße 7-9
97070 Würzburg
Deutschland



Deka Investment GmbH
Lyoner Straße 13
60528 Frankfurt am Main
Postfach 11 05 23
60040 Frankfurt am Main

Telefon: (0 69) 71 47 - 0
www.deka.de

 **Finanzgruppe**